



Gemeinde *Info*

Berichte und amtliche Mitteilungen der Gemeinde Schleißheim Folge 5 / Dezember 2013

*Frohe Weihnachten
und alles Gute
im Jahr 2014*

*wünschen Ihnen der Bürgermeister,
die Gemeindevertretung und die
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Gemeinde Schleißheim*



aus dem Inhalt

- Abfallentsorgung (14-15)
- Ärzte-Apotheken-Bereitschaft (13)
- Chaos Team – LJ (30-31)
- Defibrillator-Standort (13)
- Einbruch-Infos (19)
- Energiespartips (18)
- Familien-Infos (26-29)
- Feuerwehr (20-21)
- Förderungen (15, 18)
- Gemeinderatsbeschlüsse (6-8)
- Gesunde Gemeinde (5, 12)
- Gratulationen (3)
- Hausbrunnenuntersuchung (11)
- Heizkostenzuschuss (8)
- Kanalbenützungsg Gebühr (15)
- Kath. Bildungswerk (4)
- Kindergarten und Hort (22-24)
- Musikvereins-Info (33)
- Nachruf (4)
- Pendlerförderung (16)
- Rechtsberatung (10)
- Schul-News (25)
- Senientag (4)
- Sozialberatung (17)
- Sparverein (32)
- Sport-Union (31,34,35)
- Stellenangebote (9,24)
- Steuersprechtag (10)
- Winterdienst (9)

gemeinde@schleissheim.at

www.schleissheim.at

An einen Haushalt

zugestellt durch Post.at

Liebe Schleißheimerinnen, liebe Schleißheimer!

In einem schönen Festakt wurde unsere Volksschule als "innovative Schule" ausgezeichnet. Besonders hervorzuheben ist das vorbildliche Zusammenwirken von Pädagogen, Schülern und Eltern. Ein herzliches Dankeschön, stellvertretend für alle, an Frau Direktorin Heliana Gruber.



Der Hort und der Kindergarten steht natürlich der Schule nichts nach. Ein wunderschöner „Raum der Sinne“ wurde im Bewegungsraum des Kindergartens im Kellergeschoss eingerichtet und bietet Zeit für Rückzug und Erholung. Auch hier ein Dankeschön den Eltern, Sponsoren und Pädagogen, die dies ermöglicht haben - im speziellen der Leiterin Karin Langeder.

Die rege Bautätigkeit am Richterberg ist für alle ersichtlich und schreitet zügig voran. Der Wohnhausbau in Forsting wird in den nächsten Monaten fertig und 10 Wohnungen können übergeben werden.

Der Haushalt konnte im Nachtragsvoranschlag ausgeglichen budgetiert werden. Je nach Entwicklung der Ertragsanteile könnte sogar im Rechnungsabschluss ein Überschuss erwirtschaftet werden.

Unsere finanziellen „Sorgenkinder“ Straßenbau, Gehwegbau und Ortsbeleuchtung werden entsprechend der Förderungsmittel umgesetzt. Heuer konnte die Siedlungsstraße „Am Weiher“ fertiggestellt und die Straßenverbreiterung mit Gehsteigerneuerung in der Forstinger Straße beim neuen Mietwohnhaus hergestellt werden.

Ich danke allen Fraktionen für die umsichtige Gemeindearbeit und bedanke mich bei den Mitarbeitern der Gemeinde. Ohne die Körperschaften und die Vereine wäre ein so gutes Miteinander in der Gemeinde nicht möglich. Auch hier ein herzliches Dankeschön!

In diesem Sinne wünsche ich besinnliche Feiertage, Gesundheit und Zufriedenheit im Neuen Jahr und eine schöne Winterzeit!

I h r

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Manfred Zauner'. The signature is fluid and cursive, with a large initial 'M' and 'Z'.

Ing. Manfred Zauner, Bürgermeister

Geboren wurden:

**Andreia de Marcall e Silvia –
Roithmair und Stefan
Roithmair, MBA**
Am Weiher 40, eine **Elena**



Krisztina und Ferenc Bassel
Traunstraße 39/1,
eine **Lilianna**



**Susanne Hindinger und
Christoph Haslinger**
Am Weiher 26, ein **Luis**



Wir gratulieren!

Zur Vollendung des **91.** Lebensjahres:

Hildegard Böhm
Fischerweg 6/1



Zur Vollendung des **96.** Lebensjahres:

Franz Ackermann
Blindenmarkt 3



zur goldenen Hochzeit

Karoline und August Egelseer-Bründl
Blindenmarkter Straße 14/1



**Herzlichen
Glückwunsch!**



mit
Gaby Filzmoser

**Freitag,
24. Jän. 2014
19:30**

**im Pfarrhof
Schleißheim**

Eintritt: €5,-

Social Media für den Hausgebrauch



Über Veränderungen, Chancen und Gefahren

Der Einsatz von digitalen Medien verändert unsere Kommunikation. Er ist aber auch geprägt von Vorurteilen, Halbwissen und Missverständnissen. Was daran ist wahr und welcher Sinn und Zweck steckt dahinter?

Welche Veränderungen Social Media in unserer Gesellschaft mit sich bringen hat Gaby Filzmoser in ihrer Masterarbeit zusammengefasst und in einem Buch „Bildungshaus 2.0“ veröffentlicht. Sie berichtet über persönliche Einsatz-Möglichkeiten und geht dabei auf Chancen und Gefahren ein.

Schleißheimer Seniorentag



Rund 80 Seniorinnen und Senioren konnte Vizebürgermeister Gerhard Knoll im Namen der gesamten Gemeindevertretung zum Schleißheimer Seniorentag begrüßen. Für einen unterhaltsamen und musikalischen Vormittag im Gasthaus Huber sorgten die *White Hair Stars*, zum anschließenden Mittagessen hatte die Gemeinde eingeladen. Es ist schön, dass so viele unserer älteren Mitbürger die Einladung annehmen und in gemütlicher Atmosphäre einige gemeinsame Stunden miteinander verbringen.

Wir trauern um

Anna Nestl

Am Freitag, dem 18. Oktober 2013, ist Frau Anna Nestl, wohnhaft in Thalheim, Mühlental 20, völlig unerwartet im 85. Lebensjahr verstorben.

Frau Nestl war vom 1. September 1979 bis 31. Jänner 1985 als Reinigungskraft in der Volksschule und in der Gemeinde Schleißheim tätig.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt ihren fünf Kindern und deren Familien.



Es grünt so grün ...

Pflanzen- und Gartenflohmarkt am Samstag, 3. Mai 2014

Da der Pflanzen- und Gartenflohmarkt im letzten Jahr so großen Anklang gefunden hat, führen wir ihn auch nächstes Jahr wieder durch. Das Angebot ist bunt: Pflanzen, Setzlinge, Garten-Deko, Eingelegtes, Honig-Produkte und bäuerliche Produkte.

Wenn du dich aktiv als Aussteller beteiligen möchtest, melde dich bitte bis spätestens 13. April 2014 bei Gaby Filzmoser (Tel. 0664/2564828), Walpurga Kogler (Tel. 0699/10971705) oder im Gemeindeamt Schleißheim (Tel. 072742/42420).

Es gibt keine Standgebühren



Kochkurs

Wärmendes Wintergemüse aus dem eigenen Garten

Gesund halten durch die kalte Jahreszeit! Vegetarische Köstlichkeiten werden hier zubereitet & kennengelernt. Einfache schmackhafte Rezepte als Hauptspeise oder Beilage, Schwarzwurzel, rote Rüben, Pastinaken und die Welt der Rüben.

Am Freitag, 17. Jänner 2014 von 18.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr in der Schulküche.

Kosten inkl. Lebensmittel: EUR 25,00

Kursleiterin: Frau Mag. Martina Beck

Wenn du mitmachen möchtest, dann melde dich bitte im Gemeindeamt Schleißheim (07242 42420) oder bei Walpurga Kogler (0699 10971705) an.

Adventmarkt Schleißheim



Die Gesunde Gemeinde hat heuer zum ersten Mal am Schleißheimer Adventmarkt mitgemacht. Wir verkauften selbstgebackene Bio-Kekse und Bio-Tee der Firma Sonnentor.

Herzlichen Dank an die fleißigen Kekserlbäckerinnen.

Der Erlös wird für den Schleißheimer Gesundheitstag am 8. März 2014 verwendet.

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 11. Dez.

Nachstehend werden gemäß § 94 der Oö. Gemeindeordnung 1990 die in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 11. Dezember 2013 gefassten Beschlüsse kundgemacht:

Der **Nachtragsvoranschlag** für das Jahr **2013** wurde wie folgt genehmigt:

Ordentlicher Haushalt:	EUR
Einnahmen	2.054.000
Ausgaben	2.054.000

Außerordentlicher Haushalt:	
Einnahmen	855.800
Ausgaben	901.500
Abgang	45.700

Der **Voranschlag** für das Jahr **2014** wurde mit folgendem Ergebnis beschlossen:

Ordentlicher Haushalt:	EUR
Einnahmen	2.082.100
Ausgaben	2.082.100

Außerordentlicher Haushalt:	
Einnahmen	344.700
Ausgaben	342.400
Überschuss	2.300

Ein **mittelfristiger Finanzplan** für die Jahre **2014 bis 2017** wurde wie folgt beschlossen:

Ordentlicher Haushalt	2014	2015	2016	2017
Einnahmen	2.082.100	2.133.200	2.156.500	2.202.300
Ausgaben	2.082.100	2.102.600	2.129.400	2.186.800
Überschuss/Abgang	0	30.600	27.100	15.500

Investitionsplan (a.o. Haushalt)	2014	2015	2016	2017
Feuerwehrfahrzeuge	125.500	0	0	0
Volksschule/Kindergarten	64.500	0	0	0
Strassenbau	135.500	143.600	102.000	0
Friedhofserweiterung	16.900	0	0	0

Das **Budget 2014** und der **mittelfristige Finanzplan** der **VFI der Gemeinde Schleißheim & Co KG** wurden genehmigt.

Das von der Pfarrcaritas erstellte **Budget 2014** für den **Hort- und Kindergartenbetrieb** wurde genehmigt.

Zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit der Gemeindekasse wurde bei der Raiffeisenbank Wels, Zweigstelle Schleißheim, ein **Kassenkreditrahmen** von 150.000,- Euro und bei der Raiffeisenbank Wels-Süd, Bankstelle Thalheim, ein Kassenkreditrahmen von 100.000,- Euro für das Jahr 2014 genehmigt.

Die **Hebesätze der Gemeindesteuern** für das Finanzjahr **2013** wurden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A)	500 v.H. des Steuermessbetrages
Grundsteuer für Grundstücke (B)	500 v.H. des Steuermessbetrages
Lustbarkeitsabgabe (Kartenabgabe)	15 v.H. des Preises oder Entgeltes
Hundeabgabe	16 € je Hund

Auf Basis der vom Land Oberösterreich festgesetzten Mindestsätze und der Entwicklung des Verbraucherpreisindex wurden nachstehende **Gebühren und Entgelte mit 1. Jänner 2014** angehoben:

Wasserleitungs-Anschlussgebühr:

Grundgebühr	1.867,00 € (bisher 1.831,00 €)
Gebühr je Punkt der Bemessungsgrundlage	47,10 € (bisher 46,20 €)

Kanal-Anschlussgebühr:

Grundgebühr	3.115,00 € (bisher 3.054,00 €)
Gebühr je Punkt der Bemessungsgrundlage	81,60 € (bisher 80,00 €)

Wasserbezugsgebühr:

für die ersten 100 m ³ eines Betriebsjahres	1,19 € (bisher 1,17)
für die restliche Bezugsmenge	1,63 € (bisher 1,60)
Grundgebühr monatlich	6,10 € (bisher 6,00)
Wasserpauschale (ohne Zähler) monatlich	8,20 € (bisher 8,04)

Kanalbenutzungsgebühr:

Jahresgebühr pro Person	163,00 € (bisher 159,00)
Punktegebühr	20,90 € (bisher 20,30)

Abfallgebühren

Die Abfallgebühren wurden zuletzt mit 1.1.2012 angepasst und daher um 3 % wie folgt angehoben (der Verbraucherpreisindex ist seither um 4 % gestiegen):

Die Abfallgebühr für die Behältergrößen bis 240 Liter beinhaltet eine 120 Liter Biotonne, ab 770 Liter eine 240 Liter Biotonne und beträgt

A)	a) je gehaltenem Abfallbehälter und Entleerung 60 Liter Inhalt	€ 2,86
	b) je gehaltenem Abfallbehälter und Entleerung 80/90 Liter Inhalt	€ 4,28
	c) je gehaltenem Abfallbehälter und Entleerung 110/120 Liter Inhalt	€ 5,72
	d) je gehaltenem Abfallbehälter und Entleerung 240 Liter Inhalt	€ 11,43
	e) je gehaltenem Abfallbehälter und Entleerung 770 Liter Inhalt	€ 37,81
	f) je gehaltenem Abfallbehälter und Entleerung 1100 Liter Inhalt	€ 52,10

B) Zusätzlich zu den in lit. A) festgesetzten Gebühren ist eine jährliche Grundgebühr zu entrichten; diese beträgt:

a) je gehaltenem Abfallbehälter 60 Liter Inhalt	€ 98,92
b) je gehaltenem Abfallbehälter 80/90 Liter Inhalt	€ 109,91
c) je gehaltenem Abfallbehälter 110/120 Liter Inhalt	€ 131,89
d) je gehaltenem Abfallbehälter 240 Liter Inhalt	€ 263,78
e) je gehaltenem Abfallbehälter 770 Liter Inhalt	€ 868,28
f) je gehaltenem Abfallbehälter 1100 Liter Inhalt	€ 1.000,17

Wegen der steigenden Verwendung und damit auch der Kosten der Grünschnitt-Beistellsäcke wurde die Anzahl der kostenlos erhältlichen Säcke von 10 auf 6 Säcke reduziert und der Preis von 1,50 € auf 2,00 € je weiteren Sack erhöht.

Leichenhallengebühren

Die letzte Erhöhung der Leichenhallengebühren fand ebenfalls mit 01.01.2012 statt. Entsprechend der Entwicklung des Verbraucherpreisindexes wurden die Tarife wie folgt angehoben:

für die Aufbahrung einer Leiche bis zu 3 Tagen	74,00 € (bisher 71,-- €)
für jeden weiteren Tag	25,00 € (bisher 24,-- €)
b) für die Benützung des Kühlraumes pro Tag	25,00 € (bisher 24,-- €)

Die Richtlinien zur **Förderung von Erosionsschutzmaßnahmen im Jahr 2014** wurden beschlossen.

Der **Finanz- und Tätigkeitsbericht der Gesunden Gemeinde** wurde zur Kenntnis genommen.

Ein **Grundsatzbeschluss** für den Beitritt zu einem regionalen **Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband** mit Sitz in Thalheim bei Wels wurde gefasst.

Die **Bebauungspläne Nr. 1 „Babenbergerstraße“ und Nr. 11 „Eggendorfer“** wurden **aufgelassen**.

Ein **Grundsatzbeschluss** für den **Austausch** des 26 Jahre alten **Tanklöschfahrzeuges auf ein Rüstlöschfahrzeug** im Jahr 2017 wurde gefasst.

Eine **Resolution gegen den Ausbau von Atomkraftwerken und gegen die Errichtung von Atommüllendlagern in Tschechien** wurde **beschlossen**.

Der Bericht und die **Beschlüsse des Hort- und Kindergartenbeirats** vom 15.10.2013 wurden zur Kenntnis genommen bzw. **genehmigt**.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Ein **Arbeitsübereinkommen** mit der Pfarrcaritas zwecks **Führung und Finanzierung einer Kinderbetreuungseinrichtung** mit Krabbelstube, Kindergarten und Hort wurde genehmigt.

Der **Finanzierungsplan** für die Einrichtung der **2. Krabbelstubengruppe** mit Gesamtkosten von 12.400 € wurde **genehmigt**.

Die Auftragsvergabe für die **Errichtung des Gehsteigs Forstinger Straße 2** an die Firma Lang u. Menhofer mit einer Auftragssumme von 14.740 € wurde nachträglich **genehmigt**.

Instandhaltungsmaßnahmen am Schleißbach wurden **genehmigt**. Im Interesse von Bachanrainern gelegene Maßnahmen werden nur ausgeführt, wenn eine entsprechende Interessentenbeitragsverpflichtung vorliegt bzw. eine diesbezügliche Vereinbarung genehmigt wird.

Einer Auftragsvergabe für einen **Handlauf** entlang dem **Gehsteig am Pohrberg (Traunstraße)** wurde **zugestimmt**.

Ein **Straßenbauprogramm für die Jahre 2014 bis 2016** wurde im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten **genehmigt**.

Der **Finanzierungsplan für das Straßenbauprogramm** bis 2015 wurde wie folgt genehmigt:

Finanzierungsmittel	2013	2014	2015	Gesamt
Rücklagen	20.000	15.000	15.000	50.000
Anteilsbetrag ordentl. Haushalt			1.500	1.500
Interessentenbeitrag	97.700	46.000	9.000	152.700
Landeszuschuss Straßenbau	49.400	30.000	30.000	109.400
Bedarfszuweisungsmittel	60.000	50.000	50.000	160.000
Summe in Euro	227.100	141.000	105.500	473.600

Heizkostenzuschuss - Aktion 2013/2014

Das Land Oberösterreich gewährt für die Heizperiode 2013/2014 einen Heizkostenzuschuss an sozial bedürftige Personen. Für die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses gelten folgende Richtlinien:

Für die Beheizung einer Wohnung, gleichgültig mit welchem Energieträger, wird an sozial bedürftige Personen mit **eigenem Haushalt und Hauptwohnsitz in Oberösterreich ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt € 140,- bei Unterschreiten der im nächsten Absatz festgesetzten Einkommensgrenze und € 70,- bei Überschreiten dieser Einkommensgrenze um bis zu max. 50 Euro.**

Das monatliche Nettoeinkommen aller im Haushalt lebenden Personen (Einkommensnachweise sind vorzulegen) darf folgende Beträge nicht übersteigen:

Alleinstehende: € 857,73

Ehepaar/Lebensgemeinschaft: € 1.286,03

je Kind: Euro 161,41 (Erhöhung des Richtsatzes für jedes Kind um Euro 132,34 zuzüglich Kinderzuschuss von Euro 29,07) Zum Einkommen zählen alle zur Deckung des Lebensbedarfes

bestimmten Leistung wie z.B. Arbeitslohn, allfällige Abfertigungszahlungen, Pensionen einschließlich allfälliger Ausgleichszulage, Zusatzrente, Unterhaltszahlungen (Alimente), Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit, Land- und Forstwirtschaft, aus Vermietung und Verpachtung sowie sonstigen Vermögenswerten Familienunterhalt / Wohnkostenbeihilfe, Kinderbetreuungsgeld, Arbeitslosenunterstützung, Notstandshilfe, Unfallrente.

Die **Antragstellung hat bis spätestens 15. April 2014 beim Gemeindeamt zu erfolgen**. Zur Feststellung des monatlichen Nettoeinkommens sind die Einkommensverhältnisse des Jahres 2013 heranzuziehen.

Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Im Falle einer vertraglichen Regelung den Übergabevertrag bitte mitbringen.

Sozialhilfeempfänger, die Anspruch auf eine Beihilfe zum Ankauf von Heizmaterial nach dem Sozialhilfegesetz haben, sind von dieser Aktion ausgenommen. Die Auszahlung eines Heizkostenzuschusses der Gemeinde neben dem Heizkostenzuschuss des Landes ist nicht möglich.

Winterdienst der Gemeinde

Unsere Bauhofmitarbeiter sind stets bemüht, so rasch wie möglich für freie und gestreute Straßen zu sorgen. Um den Winterdienst ordnungsgemäß durchführen zu können, ersuchen wir folgendes zu beachten:

Sträucher und Äste, die aus Vorgärten auf öffentliche Straßen und Gehwege überhängen, zurückschneiden!

Straßen von privaten Ablagerungen freihalten und Fahrzeuge nicht auf der Straße, sondern in den Garagen und auf privaten Parkflächen abstellen! Falls durch widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge Verkehrsflächen nicht geräumt oder gestreut werden können, haftet der jeweilige Fahrzeughalter für dadurch allenfalls entstehende Schäden.

Schneestangen sind wichtige Anhaltspunkte für die Lenker der Räumfahrzeuge – bitte stehen lassen!

Es ist unmöglich, alle Straßen und Wege sofort und gleichzeitig zu räumen bzw. zu streuen. Wir bitten um Verständnis.

Der Winterdienst auf den Landesstraßen wird von der Landesstraßenverwaltung bestmöglich durchgeführt

Anrainer- Räum- und Streupflicht

Die Anrainerpflichten sind im § 93 der Straßenverkehrsordnung wie folgt geregelt:

„Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer unverbauter land- und forstwirtschaftlicher Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 Uhr bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigung gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist kein Gehsteig bzw. Gehweg vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. In einer Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung für 1 Meter breiten Streifen entlang der Häuserfronten. Ferner ist dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildung von den Dächern der an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.“

Die fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde befreit die einzelnen Liegenschaftsbesitzer nicht von ihren Anrainerpflichten.

Die Anrainer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden. Die Gemeinde kann diese Unterstützung nur dann vornehmen, wenn organisatorisch ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz möglich ist.

Die Gemeinde führt diese Unterstützung insbesondere ohne Anerkennung einer Rechtspflicht und unter Ausschluss jeglicher Haftung durch.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Schleißheim schreibt in Vollziehung des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 26. November 2013 gemäß § 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (Oö. GDG 2002) beim Gemeindeamt Schleißheim folgenden Dienstposten aus:

Mitarbeiter/in im Reinigungsdienst:

Vertragsbedienstete/r teilbeschäftigt mit 26 Wochenstunden (Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes nach Bedarf möglich)

Funktionslaufbahn GD 25; voraussichtlicher Dienstantritt: 1. Mai 2014 (frühere Anstellung befristet für Krankheitsvertretung möglich)

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU/EWR-Staatsangehörigkeit
- persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- männliche Bewerber müssen den Präsenz- oder Zivildienst abgeleistet haben, sofern sie dafür gesundheitlich geeignet waren
- volle Handlungsfähigkeit

Erwünscht sind:

- Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln und –geräten
- Sinn für Ordnung und Reinlichkeit
- Bereitschaft zu Mehrleistung
- Einsatzbereitschaft, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Tätigkeit in allen Gemeindeeinrichtungen
- Selbständigkeit, Genauigkeit und Verlässlichkeit
- Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft

Bewerbungsunterlagen:

Lebenslauf, Geburtsurkunde, ev. Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Nachweise über Schul- und Berufsausbildung

Bewerbungen sind schriftlich samt den entsprechenden Unterlagen bis spätestens Freitag, 10. Jänner 2014, 12 Uhr, beim Gemeindeamt Schleißheim einzubringen.

Kostenlose Rechtsberatung

Nutzen Sie die Möglichkeit der kostenfreien anwaltlichen Erstberatung durch Rechtsanwalt Mag. Matthias Bonelli

**jeden zweiten Montag im Monat
von 17.00 bis 17.30 Uhr
im Gemeindeamt Schleißheim**

13. Jän., 10. Feb. und 10. März. 2014

Steuersprechtag

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 13 bis 15 Uhr wird beim Magistrat Wels, Traungasse 6, eine kostenlose steuerliche Erstberatung angeboten:

8. Jänner 2014

WP und StB Mag. Dietmar STERNBAUER, Wels,
und StB. Mag. Sieglinde MAYR, Wels

5. Februar 2014

StB Mag. Gerhard DIPLINGER, Wels und
StB Helga KRENDLSBERGER, Wels

5. März 2014

StB Mag. Martina MÄRZINGER, Wels und
StB Mag. Adolf NEUDORFER, Wels

Veranstaltungskalender 2014

Der Schleißheimer Veranstaltungskalender 2014 liegt dieser Ausgabe bei.

Berichte oder Werbung in der GemeindeINFO

Wir würden gerne auch über besondere Ereignisse (z.B. Reifeprüfung, Sponson, Graduierung, Promotion, Auszeichnungen, Jubiläen udgl.) in unserer GemeindeINFO berichten und freuen uns über jede Zusendung (möglichst mit Text und Foto) am besten per E-Mail an gemeinde@schleissheim.at.

Auch Firmeninserate sind jederzeit möglich (Auskünfte unter 07242/42420-12).

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. März 2014

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Schleißheim, Dorfstraße 14,
4600 Schleißheim

Redaktion: Gemeinde Schleißheim,

Tel. (07242) 42 420-12,

E-Mail: gemeinde@schleissheim.at

Druck: Gemeinde Schleißheim

§ RA Mag. Matthias Bonelli
Stadtplatz 39, 4600 Wels
Tel. 07242 / 616 37
Fax. 07242 / 616 37 - 15
office@ra-bonelli.at
www.ra-bonelli.at

bonelli
Rechtsanwalt

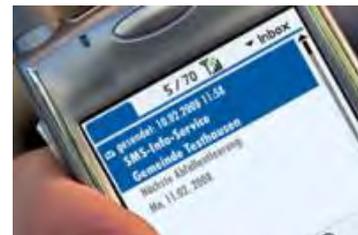
Der Rechtsanwalt in Ihrer Nähe.



Schadenersatz- und Gewährleistungsrecht, Verkehrsrecht, Verkaufsabwicklung von Liegenschaften, Verwaltungs(straf)recht, Ehe- u. Familienrecht u.v.m....

SMS-Info-Service der Gemeinde Schleißheim

Vermutlich ist es Ihnen auch schon einmal passiert, dass Sie den Abhol- bzw. Entleerungstermin für Ihre Restmüll-, Bio- oder Altpapier- oder



für den Gelben Sack vergessen haben. Die Folge davon ist, dass Sie bis zum nächsten Entleerungstermin warten müssen, bis der Müll abgeholt wird.

Damit ist nun Schluss! Ab sofort erinnern wir Sie - sofern Sie es wünschen - rechtzeitig **per SMS auf Ihr Handy oder per E-Mail** über den nächsten Entleerungs- bzw. Abholtermin oder allgemeine Informationen aus der Gemeinde. Dieser Service ist für Sie natürlich kostenlos!

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Schleißheim oder telefonisch am Gemeindeamt.

Hausbrunnenuntersuchung



In Oberösterreich befinden sich über 110.000 Hausbrunnen und Quellen für die es derzeit keine institutionalisierte Beratung und Kontrolle gibt. Der bauliche Zustand und die Wasserqualität liegen in der Selbstverantwortlichkeit der Besitzer. Um eine Hilfestellung und Unterstützung anzubieten, hat das Land OÖ die Aktion „Für Ihr Trinkwasser unterwegs“ 1991 ins Leben gerufen.

Für diese Untersuchungen von Trinkwasser auf wichtige Inhaltsstoffe wurde ein Laborbus eingerichtet. Mit diesem Fahrzeug kommt ein Wassermeister für die Probenahme und die technische Beratung und ein Chemiker für die chemische Analyse des Wassers in die Gemeinde. Das Personal steht jedem Interessenten auch für eine eingehende Beratung zur Verfügung.

Um sich ein gutes Bild über die Trinkwasserqualität machen zu können, wird grundsätzlich empfohlen, eine chemische und bakteriologische Untersuchung durchführen zu lassen.

Der Bauzustand der Wassergewinnungsanlage (z.B. Brunnen) und eventuelle Gefährdungen des Umfeldes werden vom Wassermeister im Zuge der Probenahme besichtigt und beurteilt.

Wussten Sie,

- dass mehr als 75 % der privaten Wasserversorgungsanlagen technische Mängel aufweisen?
- dass daher etwa jede dritte dieser Anlagen bakteriologische Probleme hat?
- dass etwa 10 % der privaten Wasserversorgungsanlagen Nitratprobleme aufweisen?
- dass man durch Kenntnis der Wasserhärte auch Geld sparen kann (z.B. Waschmitteldosierung)?
- dass man im Abstand von zumindest drei Jahren regelmäßig sein Trinkwasser untersuchen lassen sollte?
- dass Wasser aus chemischen Aufbereitungen häufiger untersucht werden muss?
- dass gemäß § 18 Oö. Bautechnikgesetz bei jedem Neubau, der nicht an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen werden kann, und anschließend alle fünf Jahre eine Wasseruntersuchung (physikalisch, chemisch und bakteriologisch) bei der Baubehörde vorzulegen ist?

Wenn Sie

- also zur Trinkwasserversorgung eine private Quelle oder einen Hausbrunnen betreiben,
- schon mehrere Jahre keine Untersuchung mehr durchgeführt haben,
- sich nicht sicher sind, ob Ihre Wasserversorgungsanlage noch dem Stand der Technik entspricht,
- diese preiswerte Art ihr Trinkwasser zu untersuchen nützen möchten,

dann

bringen oder senden Sie die folgende Anmeldung bis 31. Jänner 2013 zum Gemeindeamt. Sie werden rechtzeitig vor dem Untersuchungstermin verständigt.

Kosten je Untersuchung:

Probenahme, Beratung, chemische, physikalische und bakteriologische Analyse: 60 €

Anmeldung zur Trinkwasseruntersuchung

Ich melde mich verbindlich zur Untersuchungsaktion an:

Name:

Adresse:Tel.:.....

Anzahl der zu untersuchenden Quellen bzw. Brunnen:

Zusätzliche Untersuchung vor und nach einer Aufbereitungsanlage: ja/nein

Hauptsache gesund - Mein Weg zur Vorsorgeuntersuchung!

Manchmal vergessen wir, was im Leben wirklich wichtig ist. Wie Freunde, Familie oder unsere Gesundheit. Wie wertvoll die eigene Gesundheit ist, wird uns oft erst klar, wenn sie uns abhanden kommt. Und deshalb empfehle ich Ihnen - und auch mir - einmal im Jahr zur kostenlosen Vorsorgeuntersuchung zu gehen. Also ab zum Arzt, auch wenn oder gerade weil es Ihnen gerade gut geht.



Gesund sein und bleiben.

In erster Linie hilft uns die Vorsorgeuntersuchung dabei, Risikofaktoren zu erkennen und zu minimieren, um so Krankheiten vorzubeugen. Der zweite, wesentliche Punkt ist die Früherkennung von Krankheiten, wie beispielsweise Krebs. So erhöhen sich die Heilungschancen bedeutend und es können einem langwierige Behandlungen und Therapien erspart bleiben.

Ihre Anlaufstellen für die Untersuchung:

Vorsorgeuntersuchungen werden von HausärztInnen (mit eigenen Kassenvertrag für die Vorsorgeuntersuchung), VertragsärztInnen oder von den Gesundheitszentren der Gebietskrankenkassen durchgeführt.

Bei meiner Hausärztin gibt es dafür zwei Termine. Einen für die Blutabnahme, immer Dienstags Früh und einen weiteren Termin, sobald die Ergebnisse des Bluttests aus dem Labor zurück sind, für die eigentliche Untersuchung.

Wie läuft die Vorsorgeuntersuchung ab?

Zuerst förmlich. Mithilfe eines Fragebogens verschafft sich der Arzt/die Ärztin einen Überblick über die Krankengeschichte (Anamnese). Gefragt wird nach aktuellen/ehemaligen Beschwerden, früheren Behandlungen, familiäre Vorbelastungen, nach Lebensgewohnheiten und Medikamenteneinnahmen.

Die zweite Runde erfordert dann schon etwas mehr Körpereinsatz. Haut, Gelenke, Hals, Wirbelsäule, Bauch, Schilddrüse, Lymphknoten, Lunge, Herz, etc. werden auf Auffälligkeiten untersucht, abgetastet, abgehört oder geprüft.

Dann wird noch der Blutdruck gemessen, der Body-Mass-Index berechnet, die Mundhöhle auf Parodontitis untersucht und die Ergebnisse von Blut- und Harntests begutachtet. Liegen alle Ergebnisse im Normalbereich sind keine Zusatzuntersuchungen notwendig.

Hinweis: Für Frauen besteht auch die Möglichkeit einer gynäkologischen Untersuchung.

Beim finalen Arztgespräch werden Sie über die Untersuchungsergebnisse informiert und über Ihren Gesundheitszustand aufgeklärt. Bei Bedarf erhalten Sie eine Überweisung zu einem Facharzt und wertvolle Tipps und Ratschläge für eine gesündere Lebensweise.

Gesund lebt es sich einfach schöner!

Rückenschmerzen plagen fast jeden von uns

Zur Vermeidung einige Tipps:

Entlasten Sie Ihren Rücken

Durch die Aktivierung der tiefer liegenden Rumpfmuskulatur kann die Körperhaltung positiv beeinflusst und der Rücken entlastet werden. Schon kleine Veränderungen der Körperhaltung haben große Wirkung.

Unterwegs:

Aktivierung der Beckenbodenmuskulatur: Diese sollte bewusst langsam und sanft angespannt werden (ca. zehn Wiederholungen). Denken Sie daran beim Autofahren, am Arbeitsplatz, oder beim Fernsehen, ...

Beim aufrechten Stehen oder Gehen können Sie versuchen, Ihr Brustbein zu heben – durch einen imaginären Zug schräg nach vorne/ oben verbessert sich automatisch Ihre Körperhaltung!

Zu Hause:

Aus der Bauchlage gehen Sie in den Unterarmstütz (= am Ellbogen, Unterarme abgelegt), sodass der gesamte Körper in einer waagrechten Position über dem Boden gehalten wird. Nun berühren Sie im Wechsel mit dem Knie den Boden (langsam acht bis zehn Berührungen). Wiederholen Sie diese Übung zwei- bis dreimal. Spannung im gesamten Körper halten und dabei das Becken nicht verdrehen.

Nach einem belastenden, stressigen Arbeitstag kann Ihr Rücken auch Entlastung benötigen: Legen Sie sich auf den Rücken. Die gesamten Unterschenkel werden auf einem Stuhl abgelegt, sodass in der Hüfte und den Knien ein Winkel von ca. 90 Grad entsteht. Sorgen Sie für eine angenehme Atmosphäre und genießen Sie diese Bandscheiben entlastende Position für ca. 20 Minuten.

Autorin: Mag. Marlies Eisschiel, Haltungs- und Bewegungsberaterin, Land OÖ, Sportwissenschaftlerin

Apotheken im Bereitschaftsdienst

1 Adler-Apotheke

Stadtplatz 13, Tel. 49 0 16

2 Einhorn-Apotheke

Ploberger Str. 7, Tel. 46 4 88

3 Falken-Apotheke

Ecke Salzburger Str./ Schulstr.,
Tel. 45 4 22 (Lichtenegg)

4 Föhren-Apotheke

Föhrenstr. 15, Tel. 55 9 55
(Noitzmühle)

5 Hubertus-Apotheke

Ferd.- Wiesinger- Str. 12,
Tel. 46 7 09 (Vogelweide)

6 Linden-Apotheke

Wimpassinger Straße 34,
Tel. 69 2 90 (Gartenstadt)

7 Schutzengel-Apotheke

Eferdinger Straße 20,
Tel. 47 0 98 (Neustadt)

8 Steinbock-Apotheke

Hans- Sachs- Straße 80,
Tel. 47 4 04 (Pernau)

9 Stern-Apotheke

Bahnhofstr. 11, Tel. 46 7 11

N Apotheke Wels-Nord

Oberfeldstr. 95, Tel. 72 8 22

W Apotheke im Welas Park,

Ginzkeystr. 27, Tel. 20 75 06

F Franziskus-Apotheke

Oberfeldstr.54, Tel. 20 74 20

S SCW-Apotheke

Salzburger Str.223, Tel.20 69 71

G Sonnen-Apotheke

Gunskirchen, Welser Str.6,
Tel. 07246/87 00

T Thalheim-Apotheke

Rodlbergerstr. 35, Tel. 43007

M1 Apotheke Zur Welser

Heide, Marchtrenk, Welser Str.
2,
Tel. 0 72 43/52 2 75

M2 Markt-Apotheke

Marchtrenk, Linzer Str. 58
Tel. 0 72 43/54 7 00-0

B Apotheke Buchkirchen

Hauptstr. 15, Tel. 07242/211991

Zahnarzt-Notdienste

Die Notdienste der Zahnärzte sind tagesaktuell im Internet auf der Homepage der Zahnärztekammer unter

www.zahnaerztekammer.at

abrufbar. Personen, die über keinen Internetzugang verfügen, erhalten telefonisch Auskunft über den jeweils diensthabenden Arzt bei der Bezirksrettungsstelle Wels, Ärzte-Notdienst unter 07242 / 46400

Laien-Defibrillator

Laien-Defibrillatoren sind einfach zu bedienende Geräte, die bei einem plötzlichen Herzstillstand eingesetzt werden. Ein Atem-Kreislaufstillstand ist ein unvermutet eintretendes, lebensbedrohliches Ereignis, das ohne Erste Hilfe innerhalb von wenigen Minuten zum Tode führt oder bei Überlebenden schwere Schäden hinterlässt, die oft zur Pflegebedürftigkeit führen. Der Betroffene hat nur dann gute Überlebenschancen, wenn er in den ersten Minuten Hilfe bekommt. Da eine frühe Defibrillation entscheidend ist, sehen die Rettungsorganisationen den Laien-Defibrillator als perfekte Ergänzung zur Ersten Hilfe.

Ein Defibrillator befindet sich im Windfang (Haupteingang) des Gemeindezentrums.

Ärztliche Bereitschaftsdienste

07242 / 141

Der ärztliche Bereitschaftsdienst kann telefonisch beim Roten Kreuz in Wels **07242 / 141** abgefragt werden.

Apotheken-Bereitschaft

JÄNNER			FEBRUAR			MÄRZ		
Mi	1	1	Sa	1	NT	Sa	1	9
Do	2	NT	So	2	8 G	So	2	1
Fr	3	8 G	Mo	3	7 S	Mo	3	NT
Sa	4	7 S	Di	4	5 B	Di	4	8 G
So	5	5 B	Mi	5	6 M1	Mi	5	7 S
Mo	6	6 M1	Do	6	3 W	Do	6	5 B
Di	7	3 W	Fr	7	4 M2	Fr	7	6 M1
Mi	8	4 M2	Sa	8	2 F	Sa	8	3 W
Do	9	2 F	So	9	9	So	9	4 M2
Fr	10	9	Mo	10	1	Mo	10	2 F
Sa	11	1	Di	11	NT	Di	11	9
So	12	NT	Mi	12	8 G	Mi	12	1
Mo	13	8 G	Do	13	7 S	Do	13	NT
Di	14	7 S	Fr	14	5 B	Fr	14	8 G
Mi	15	5 B	Sa	15	6 M1	Sa	15	7 S
Do	16	6 M1	So	16	3 W	So	16	5 B
Fr	17	3 W	Mo	17	4 M2	Mo	17	6 M1
Sa	18	4 M2	Di	18	2 F	Di	18	3 W
So	19	2 F	Mi	19	9	Mi	19	4 M2
Mo	20	9	Do	20	1	Do	20	2 F
Di	21	1	Fr	21	NT	Fr	21	9
Mi	22	NT	Sa	22	8 G	Sa	22	1
Do	23	8 G	So	23	7 S	So	23	NT
Fr	24	7 S	Mo	24	5 B	Mo	24	8 G
Sa	25	5 B	Di	25	6 M1	Di	25	7 S
So	26	6 M1	Mi	26	3 W	Mi	26	5 B
Mo	27	3 W	Do	27	4 M2	Do	27	6 M1
Di	28	4 M2	Fr	28	2 F	Fr	28	3 W
Mi	29	2 F				Sa	29	4 M2
Do	30	9				So	30	2 F
Fr	31	1				Mo	31	9

Erweiterte Öffnungszeiten im ASZ Thalheim

Ab sofort ist das Altstoffsammelzentrum Thalheim mit der Adresse Am Thalbach 110 an jedem Freitag durchgehend von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

Damit gibt es jetzt auch am Vormittag eine Abgabemöglichkeit für Alt- und Problemstoffe, für Verpackungen und Sonstige Abfälle. Was genau im ASZ Thalheim angenommen wird, kann auf www.umweltprofis.at/wels-land in der Rubrik Sammeleinrichtungen nachgelesen werden. Für Informationen stehen auch die Mitarbeiter im ASZ oder die Abfallberater am Misttelefon 07242/54060 bereit.

Mit den erweiterten Öffnungszeiten in Thalheim soll speziell das ASZ Marchtrenk entlastet werden, das derzeit leider „aus allen Nähten platzt“. Deshalb sind speziell die BewohnerInnen der Gemeinden Schleißheim, Weißkirchen und Sipbachzell eingeladen, ihre Altstoffe vermehrt in Thalheim zu entsorgen.

Öffnungszeiten ASZ Thalheim:

Montag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 18.00 Uhr
Samstag	08.00 – 12.00 Uhr



Abfallmythos 4 „Warum vorher trennen?-

Weiß- und Buntglas werden dann später im Sammelauto wieder vermischt!“



Eindeutig ein Mythos. Denn das getrennt gesammelte **Verpackungsglas bleibt auf jeden Fall getrennt**. Jeder Sammel-LKW hat zwei Kammern, eine für Weißglas und eine für Buntglas.

Weißglas reagiert sehr empfindlich auf falsche Farben. Bereits eine grüne Flasche färbt 500kg farbloses Glas grünlich ein. Und umgekehrt wird buntes Glas bei einer Vermischung mit Weißglas entfärbt.

Von oben ist die Trennwand beim Sammel-LKW gut zu sehen

Festtage und die Faschingszeit fördern Absatz von Glasverpackungen Richtig Altglas sammeln ist jetzt besonders wichtig

Prickelnder Sekt, edler Wein aus formvollendeten Glasflaschen – zu den Festtagen und im Fasching erfreuen sich Glasverpackungen ganz besonderer Beliebtheit. Damit diese Zeit zugleich zu einem Fest für unsere Umwelt wird, gilt es, die Glasverpackungen sorgfältig zu trennen und richtig zu entsorgen.

Beim Altglas sammeln bitte beachten:

- Ausschließlich Glasverpackungen wie Flaschen, Konservengläser und Parfumflakons sammeln
- Weiß- und Buntglas sorgfältig trennen
- Keine Fremdmaterialien in die Glassammelbehälter einwerfen.
- Christbaumkugeln und Glasschmuck gehören **NICHT** in die Altglascontainer, sondern zum Restabfall! Kaputte Trinkgläser und Glasschüsseln werden im Altstoffsammelzentrum beim Flachglas angenommen.
- Falsche Glasarten oder Fremdstoffe erschweren den Recyclingprozess oder machen ihn mitunter sogar unmöglich.
- Ruhezeiten einhalten: Altglas bitte nur zwischen 7 und 20 Uhr einwerfen!



Übrigens: Das Recycling von Glasverpackungen ist ein wertvoller Beitrag zum Klimaschutz. Glasverpackungen ersetzen Primärrohstoffe in der Produktion. Für das Recycling von Glasverpackungen braucht es weniger Energie als für deren Neuproduktion.

Weitere Tipps für nachhaltige Feiertage geben die Abfallberater gerne am Misttelefon unter 07242/54060.

Gemeinderatssitzung mit Fragestunde

ist am **Mittwoch, den 19. März 2014**
um 19 Uhr im Sitzungssaal
des Gemeindezentrums

Förderung für Schulveranstaltungen

Nicht vergessen: Für die Teilnahme an Schulveranstaltungen von Pflichtschülern (Schulskurse, Schullandwochen, Sport- oder Wienwochen udgl.) werden Zuschüsse gewährt. Antragsformulare samt Förderungsrichtlinien sind im Gemeindeamt erhältlich.

Kanalbenützungsgebühr bei längerer Abwesenheit

Ermäßigung für Studenten, Präsenz-
und Zivildienstler

Aufgrund der Bestimmungen des § 4 der Kanalgebührenordnung werden **Personen**, die **durchgehend länger als 6 Monate nicht in der Gemeinde wohnen** (z.B. Studenten, Präsenz- und Zivildienstler, Berufstätige im Ausland) lediglich in den Monaten ihrer Anwesenheit am Wohnort in Schleißheim, mindestens jedoch mit 3 Zwölftel der Jahresgebühr, bewertet.

Sobald dem Gemeindeamt ein **entsprechender Nachweis** übermittelt wird, kann die Kanalbenützungsgebühr durch eine Gutschrift am Abgabekonto berichtigt werden.

Schleißheim ist auf FACEBOOK

Seit einigen Wochen findet man wichtige News, aktuelle Veranstaltungen sowie Fotos, Links und weitere interessante Artikel der Gemeinde Schleißheim auf Facebook unter **schleissheim.info**

Abbuchungsauftrag für Gemeindeabgaben

Jeweils zu den festen Terminen (15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.) werden die Gemeindeabgaben fällig. Das bedeutet **Terminüberwachung, Schreibearbeit und Überweisungsgebühren.**

Diesen Aufwand können wir Ihnen abnehmen. Machen Sie es wie bereits sehr viele Gemeindebürger und lassen Sie die Gemeindeabgaben von Ihrem Bankkonto **kostenlos abbuchen**. Den Abbuchungsauftrag können Sie bei uns erteilen.

Aktuelle Fundgegenstände

Datum	Fundgegenstand	Fundort
14.11.2013	Fahrrad	Traundamm
10.12.2013	Ohring	Gemeindeplatz
01.12.2013	Uhr	Adventmarkt/ Kirchengasse

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die Bürgerservicestelle

Abfallentsorgung und Altstoffsammlung

Die **RESTABFALLTonne** wird wie bisher vierwöchentlich an einem Montag entsorgt.
Bitte beim Befüllen darauf achten, dass der Deckel noch geschlossen werden kann.

Die **BIOTonne** wird zweiwöchentlich, von Juni bis Oktober wöchentlich jeweils an einem Donnerstag entleert.

Der **GELBE SACK** wird sechswöchig an einem Freitag abgeholt. **GELBE SÄCKE** sind jederzeit am Gemeindeamt erhältlich.

Die **ALTPAPIERTonne** wird ebenfalls sechswöchig an einem Mittwoch abgeholt.

SPERRMÜLL kann kostenlos zu den Altstoffsammelzentren (ASZ) des Bezirkes Wels-Land gebracht werden. Die Öffnungszeiten der ASZ Thalheim und Marchtrenk sind am Veranstaltungskalender angeführt.

Alle **Abfuhrtermine** sind im **beiliegenden Veranstaltungskalender** durch entsprechende Symbole ersichtlich gemacht. Bitte die **Abfalltonnen bzw. Säcke** bereits **am Vortag zur Abholung bereitstellen.**

Das ASZ Marchtrenk ist am 24. und 31. Dezember von 8 – 12 Uhr geöffnet!

Neuregelung der Pendlerförderung

Um bestehende Benachteiligungen zu beseitigen sowie die Pendler zusätzlich zu entlasten, wurden die bestehenden Pendlerförderungen mit 2013 ausgeweitet. Das ursprüngliche Freibetragsmodell bleibt erhalten.

Täglich verlassen 1,7 Millionen Österreicher bei ihrem Arbeitsweg die Grenzen ihrer Heimatgemeinde, das sind 48 Prozent aller unselbstständig Erwerbstätigen. Bei fast zwei Drittel (62 Prozent) der Arbeitnehmer ist der Arbeitsplatz höchstens 15 Kilometer vom Wohnort entfernt. Immerhin acht Prozent bzw. 280.000 Beschäftigte fahren aber jeden Tag mehr als 50 Kilometer zur Arbeit und sind daher mehr als eine Stunde unterwegs.

Pendlerpauschale auch für Teilzeitkräfte

Die Pendlerpauschale stellt für Arbeitnehmer eine steuerliche Abgeltung der Kosten dar die für längere Fahrtstrecken zwischen Wohnung und Arbeitsstätte anfallen. Seit Jahresbeginn 2013 besteht auch für Teilzeitkräfte ein Anspruch auf Pendlerpauschale.

Die Neuregelung sieht einen Anspruch auf Pendlerpauschale auch für Arbeitnehmer vor, die nur an vier bis sieben Tagen oder an acht bis zehn Tagen pro Monat zu ihrer Arbeitsstätte fahren. Diese erhalten ein bzw. zwei Drittel des jeweiligen Pendlerpauschales. Fahren Pendler mindestens an elf Tagen pro Monat zur Arbeit, erhalten sie wie bisher die Pendlerpauschale zur Gänze.

Auch die bisherige Kilometerstaffel und die Höhe der Pendlerpauschalen bleiben unverändert.

Neuer Absetzbetrag „Pendlereuro“

Darüber hinaus wurde bei Anspruch auf eine Pendlerpauschale zusätzlich ein so genannter Pendlereuro als steuerlicher Absetzbetrag neu eingeführt. Dieser ist von der Entfernung zum Arbeitsplatz abhängig und ist ein Jahresbetrag: Jeder Pendler bekommt pro Kilometer Distanz zwischen Wohnstätte und Arbeitsplatz zwei Euro. Er steht Beziehern des großen und des kleinen Pendlerpauschales gleichermaßen zu. Bei Teilzeitkräften wird der Pendlereuro wie beim Pendlerpauschale aliquotiert. Die Berücksichtigung des Pendlereuros soll wie beim Verkehrsabsetzbetrag durch den Arbeitgeber erfolgen.

Weitere Pendler-Förderungen

Zur Förderung der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel soll das Jobticket auch Arbeitnehmern ohne Anspruch auf die Pendlerpauschale vom Arbeitgeber steuerfrei zur Verfügung gestellt werden können. Das heißt, der Arbeitnehmer hat für diesen Vorteil keinen Sachbezug zu versteuern. Auch Arbeitnehmer, die auf Grund ihres geringen Einkommens keine Lohnsteuer zahlen, sollen von der erweiterten Pendlerförderung profitieren: Der Pendlerzuschlag wird für sie von 141 Euro auf 290 Euro angehoben.



A T O M S T O P P

Die Tschechische Republik plant, die Atomkraft massiv auszubauen! Bis zum Jahr 2040 sollen über 50% des Stroms aus Atomkraftwerken kommen. Das bedeutet: Tschechien will zu den jetzt betriebenen 6 Atomreaktoren mindestens 3 weitere errichten und die Laufzeit des AKW Dukovany von 30 auf 60 Jahre ausdehnen!

Diese Pläne sind im Tschechischen Energiekonzept 2013 festgehalten. Zu diesem Energiekonzept läuft derzeit eine Strategische Umweltprüfung, an der sich Österreich beteiligt!

Bis 31.12.2013 kann ONLINE gegen das Energiekonzept unterschrieben werden, und zwar unter:
www.atomstopp.at

Weitere Informationen zur Einwendung finden sich auf der Seite zur ONLINE-Petition:
<https://www.openpetition.de/petition/online/tschechien-will-atomkraft-massiv-ausbauen-ich-bin-dagegen>

Personeller Wechsel in der Sozialberatungsstelle Thalheim

Das soziale Angebot einer Gemeinde ist ein wesentlicher Baustein für ihre Lebensqualität. 13 Jahre war es die Aufgabe von Frau Franziska Krexhammer das richtige soziale Angebot zu vermitteln bzw. für die individuellen Problemlagen oder die jeweiligen Lebenssituationen entsprechende Lösungen mit den Klienten zu erarbeiten.

Durch die jahrelange Arbeit hat sich etwas verändert. Probleme von Hilfesuchenden waren anfangs akut, können zum jetzigen Zeitpunkt aber bereits im Anfangsstadium oder präventiv bearbeitet werden. Menschen wurden ermutigt ihre Anliegen, Sorgen, Ängste und Befürchtungen in der Sozialberatungsstelle zu besprechen.

Frau Krexhammer verabschiedete sich nach erfolgreicher Tätigkeit Mitte Oktober 2013 in die Pension und ihre Nachfolgerin Frau Auguste Stallinger ist bemüht, die vielfältigen Fragestellungen zu beantworten.

Bei diesen Themenfeldern können die Sozialberatungsstellen helfen:

- Rat in Notlagen und schwierigen Lebenssituationen
- Vermittlung mobiler Dienste (Hauskrankenpflege, Altenfachbetreuung, Heimhilfe)
- Information über Alten- und Pflegeheime
- Unterstützung für pflegende Angehörige und Dritte
- Hilfestellung bei Behördenangelegenheiten (Pflegegeldanträge, Sozialhilfe, Befreiungsanträge etc.)
- Unterstützung und Vermittlung bei Alkohol-, Drogen-, Familien- und Eheproblemen
- Bereitstellung von Informationen zur Lösungsfindung in Konfliktsituationen
- Information zu regionalen und überregionalen Hilfsangeboten
- Weitervermittlung an soziale Einrichtungen oder Dienste
- Vernetzung aller sozialen Dienstleistungen

Jede Beratung erfolgt kostenlos.

Neue Öffnungszeiten in der Sozialberatungsstelle Thalheim:

Montag 14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 13:00 Uhr

Neue Mitarbeiterin der Sozialberatungsstelle Thalheim:
Frau Auguste Stallinger



Besuchsdienst
Zeit schenken

Der Besuchsdienst des Roten Kreuzes bietet älteren bzw. einsamen Menschen eine willkommene Abwechslung.

Ihre Tätigkeit im Besuchsdienst erfordert ein gewisses Maß an Eigenengagement, da Sie und der Klient selbst entscheiden, welche Aktivitäten erfolgen. Dies reicht von gemeinsamen Spaziergängen über Besorgungen erledigen bis hin zum Vorlesen und Erinnerungen an vergangene Zeiten wecken.

Fühlen Sie sich von dieser Aufgabe angesprochen und wollen jemandem Ihre Zeit schenken, dann informieren Sie sich beim Roten Kreuz Wels.

Infos unter 07242 / 2020 - 40 oder direkt an der Bezirksstelle Wels, Rot-Kreuz-Straße 1, 4600 Wels

Energiemodellregion Wels Land: Energiespartipps für die Region

Umsteigen auf LED: Wann macht es Sinn?

Die LED-Technologie hat sich in den vergangenen Jahren sehr dynamisch entwickelt. Mittlerweile stehen für alle Anwendungen im Haushalt vielfältige, qualitativ gute Produkte zur Verfügung. Aber trotz eines bemerkenswerten Preiserückgangs sind LED-Lampen immer noch teurer als Energiesparlampen. Wann macht es Sinn, auf LED umzusteigen?

Die Vorteile der LED

LED-Lampen weisen einige Vorteile auf. Dazu gehören geringer Stromverbrauch, lange Lebensdauer, Schaltfestigkeit und volle Helligkeit beim Lampenstart. Außerdem enthalten LED im Unterschied zu Leuchtstoffröhren oder Energiesparlampen kein Quecksilber. Eine LED hat keine Strahlungswärme im Lichtstrom. Gute Produkte haben außerdem eine gute Farbwiedergabe und sind gut dimmbar. Dementsprechend sind LEDs dann das Mittel der Wahl, wenn die betreffende Leuchte übers Jahr gesehen viele Stunden brennt, häufig aus- oder eingeschaltet wird und wenn sofort die volle Helligkeit benötigt wird. LED sind außerdem die optimale Technologie für gerichtete Beleuchtung (z.B. Spotlampen).

Vergleichen lohnt sich!

So wie bei der Energiesparlampe gibt es auch bei LED große Qualitätsunterschiede! Es lohnt sich also, nicht sofort zu jedem Schnäppchen zu greifen, sondern gezielt einzukaufen. Einen Vergleich von über 60 LED-Lampenmodellen hinsichtlich Qualitätsaspekten und Energieeffizienz findet man unter <http://www.topprodukte.at/de/News-Detail/Top-Qualitaet-und-Effizienz-bei-LED.html>

Neue Elektroauto-Förderung für Privatpersonen

Mit 4. November startet das Land OÖ eine Förderung von Elektroautos für Privatpersonen. Das Energie-Ressort des Landes OÖ unterstützt Private beim Ankauf eines Elektroautos mit 2.500 Euro bzw. maximal 10 % der Kaufsumme. Das Programm wird befristet bis Ende 2014 aufgelegt. Ziel ist es, auf diese Weise Hunderte Elektrofahrzeuge in den Verkehr in Oberösterreich zu implementieren.



Mit der Aktion wird eine Lücke geschlossen, die bisher Privatpersonen von der Förderung ausgeschlossen hat, da seitens des Umweltministeriums nur Wirtschaftstreibende und die öffentliche Hand beim Ankauf von Elektrofahrzeugen unterstützt werden.

Nicht gefördert werden Hybridfahrzeuge und Fahrzeuge mit Range-Extendern. Die Antragstellung kann bis maximal 12 Monate nach dem auf der Rechnung ausgewiesenem Kaufdatum erfolgen. Pro Antragsteller kann nur ein Fahrzeug gefördert werden.

Eine wichtige Fördervoraussetzung ist, dass die Fahrzeuge zu 100 Prozent mit Strom aus erneuerbaren Energieträgern bzw. Ökostrom gemäß E-Control bzw. Stromkennzeichnung (Händlermix) betrieben werden. Diese Art des Energiebezugs ist bei der Antragstellung nachzuweisen und wird in den Folgejahren auch kontrolliert werden, denn für zumindest fünf Jahre ist dies als Grundlage der Förderung beizubehalten.

Mehr Infos auf der Homepage des Landes Oberösterreich unter http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xsl/126365_DEU_HTML.htm

Information der Polizeiinspektion Thalheim b Wels

Geschätzte Haus- und Wohnungsbesitzer!

In den Herbst- und Wintermonaten sind vermehrt sogenannte „Dämmerungseinbrecher“ am Werk. Diese Täter nutzen die Abwesenheit der Hausbewohner in den Abendstunden. Unbeleuchtete Wohnungen und Häuser signalisieren den Dieben schon von weitem, dass keiner zuhause ist. Gekippte Fenster wirken geradezu einladend. Im Schutz der Dunkelheit werden Fenster und Türen aufgehebelt und blitzschnell Häuser und Wohnungen durchsucht. Gestohlen wird von den Tätern dabei alles, was nicht niet- und nagelfest ist, vor allem aber Bargeld und Schmuck.

- Signalisieren Sie Anwesenheit mit Zeitschaltuhren, die in der Wohnung Lichter einschalten. Vermeiden Sie Zeichen Ihrer Abwesenheit wie ungeleerte Briefkästen und offenstehende, leere Garagen.
- Sorgen Sie für genügend Außenbeleuchtung und nehmen Sie dem Dieb die Möglichkeit, ungesehen ums Haus zu schleichen und entfernen Sie Leitern, Werkzeug und andere Hilfsmittel für einen möglichen Einbrecher!
- Versperren Sie alle Außentüren und schließen Sie alle Fenster. Versperren Sie auch das Gartentor und nehmen Sie dem Einbrecher damit die Möglichkeit, unauffällig in das Grundstück zu gelangen. Ein Schild „Warnung vor dem Hund“ am Gartentor kann den Täter abschrecken.
- Horten Sie keine größeren Geldbeträge in der Wohnung. Besser aufgehoben sind Geld, Schmuck und andere Wertsachen in einem geeigneten Bankschließfach oder in einem ordentlich befestigten Tresor mit Zahlenkombinationsschloss.
- Setzen Sie auf Nachbarschaftshilfe! Einbrecher hassen aufmerksame Nachbarn. Achten Sie auf verdächtige Geräusche, Personen und Fahrzeuge. Notieren Sie Marke, Farbe und Kennzeichen von Autos, die Ihnen verdächtig vorkommen.

Wenn der geringste Verdacht besteht, dass Einbrecher am Werk sein könnten, verständigen Sie sofort die Polizei über den **Notruf 133**.

Bei der Wahl von zusätzlichen mechanischen und elektronischen Sicherheitsvorkehrungen berät Sie der Kriminalpolizeiliche Beratungsdienst gratis und objektiv.

Sie erreichen den **Kriminalpolizeilichen Beratungsdienst** des Bezirkspolizeikommandos Wels-Land unter der Telefonnummer **059133-4180-305**. Allgemeine Informationen zum Thema Eigentumsschutz erhalten Sie auch im Internet unter www.bmi.gv.at/praevention.

Sie und wir gemeinsam gegen das Verbrechen -

Für die Thalheimer Polizei – Ernst Heiss





Freiwillige Feuerwehr Schleißheim

JAHRESBERICHT 2013

(AUSZUG - Stand: 09. Dezember 2013)

Mitgliederstand:	Aktive	59
	Jugend	15
	Reserve	14
	Gesamt	88

Im Berichtsjahr wurde die Feuerwehr zu folgenden Einsätzen alarmiert:

Brandeinsätze:	5	eingesetzte KameradenInnen	80
(Sicherungsdienste)		geleistete Arbeitsstunden	145
Technische Einsätze:	100	eingesetzte KameradenInnen	655
(Hilfeleistungen)		geleistete Arbeitsstunden	1186

Folgende KameradenInnen haben an div. Lehrgängen (Landesfeuerweherschule) bzw. an div. Schulungen / Kursen teilgenommen:

Grundlehrgang:	Hadringer Christoph, Fischerleitner Martin
Gruppenkommandanten Lehrgang:	Fürlinger Bernhard
Zugskommandanten Lehrgang:	Thanhofer Jürgen
Atemschutz-Grundausbildung:	Hadringer Bernhard
Gefährliche Stoffe Lehrgang:	Pötscher Patrick
TLF-Besatzung Lehrgang:	Fürlinger Bernhard
Schrift-Kassenführer Lehrgang:	Doppelbauer Daniel, Thanhofer Jürgen
Kommandanten Lehrgang:	Adelsmair Helmut
Kommandanten-Weiterbildungslehrg.:	Pötscher Patrick
Jugendbetreuerlehrgang	Wimmer Johann, Fürlinger Bernhard
FB. Lg. f. Ausbilder bei Grundlehrg.:	Pötscher Patrick
Katastrophenschutzseminar III:	Pötscher Patrick

Folgende KameradenInnen haben Leistungsabzeichen erworben:

<i>Jugendwissenstestabzeichen in BRONZE:</i>	Bäck Thomas, Fürlinger Florian, Hartl Julian, Lauer Ralph, Mistlberger Johannes
<i>Jugendwissenstestabzeichen in GOLD:</i>	Heppner Katharina, Kljajic Ilijana
<i>Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichen in BRONZE:</i>	Grgic Marko
<i>Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichen in SILBER:</i>	Heppner Katharina
<i>Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichen in GOLD:</i>	Philipp Rosenberger, Christoph Hadringer
<i>Feuerwehr-Leistungsabzeichen in BRONZE:</i>	Christoph Hadringer, Martin Fischerleitner
<i>Feuerwehr-Leistungsabzeichen in SILBER:</i>	Bernhard Hadringer

Im Berichtsjahr wurden für diverse Ausbildungen (Schulungen, Übungen, Bewerbe, Lehrgangsteilnahmen, Leistungsabzeichen etc.) von den FeuerwehrkameradenInnen rund **2.302 freiwillige Stunden** geleistet.

Auf diesem Wege bedankt sich die Feuerwehr für die im abgelaufenen Jahr erwiesene Spendenfreudigkeit – vor allem anlässlich der jährlichen Haussammlung - und ersucht weiterhin um Ihre geschätzte Unterstützung.

Ihr Feuerwehrkommandant
Patrick Pötscher

Terminvormerkung „AKTION FRIEDENSLICHT“

Die *Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schleißheim* beteiligt sich auch heuer wieder an der „AKTION FRIEDENSLICHT“ des Bezirksfeuerwehrkommandos. Es wird am 24. Dezember nach einer kurzen Andacht in der Pfarrkirche Steinerkirchen übernommen und anschließend in unserer Gemeinde an jeden Haushalt verteilt.

- Alteisensammlung: Samstag, 5. April 2014 - ab 07:00 Uhr
- Florianifeier: Sonntag, 4. Mai 2014 - 09:00 Uhr
- Feuerlöscher Überprüfung: Samstag, 17. Mai 2014 - ab 07:00 Uhr

Einsatzreicher Oktober / November / Dezember

In den vergangenen 2 Monaten musste die Feuerwehr Schleißheim zu insgesamt 7 Einsätzen ausrücken. Darunter befanden sich 3 Verkehrsunfälle (Traunufer Landesstraße, Welser Straße, Traunufer Landesstraße Dietach), sowie 3 Brandeinsätze (Brand Maistrockner, Küchenbrand Grünthalerstraße) und eine technische Hilfeleistung. Die Situation bei den Einsätzen konnte sehr schnell unter Kontrolle gebracht werden und es kam nur zu kleineren Verletzungen bei den Unfallbeteiligten. Mehr Fotos und Informationen finden sie auf unserer Homepage (www.ff-schleissheim.at).



Brand Maistrockner

Verkehrsunfälle Traunufer Landesstraße



Brand Weißkirchen



Neues aus Krabbelstube, Kindergarten und Hort

Erntedank

Der Herbst hat auch im Kindergarten Einzug gehalten: Die Veränderungen der Natur wurden beobachtet und die Kinder sammelten mit großem Eifer bunte Blätter, Kastanien und Eicheln. Lieder, Geschichten, Klanggeschichten und Gestaltungsarbeiten dienten zur Vorbereitung auf das folgende **Erntedankfest**.

Trotz des trüben Himmels feierten wir unser Fest und so wurden auch die Lieder der Kinder zum Besten gegeben. Beim anschließenden Gottesdienst durften die Schulanfänger eine Klanggeschichte gestalten. Wir danken allen Mitwirkenden für das Gelingen dieses wundervollen Festes!



Unser Martinsfest

Am 11. November fand auch heuer das langersehnte Martinsfest statt. Alle Kindergarten- und Krabbelstubenkinder trafen sich bei der Gemeinde mit ihren bunten Laternen. Begleitet von Eltern, Geschwister und Großeltern zogen wir durch die Straßen zum Pfarrplatz. Die Schulanfänger durften ihren Laternentanz zum Besten geben und ein Martinsspiel umrahmte unser Fest.

Nachdem Pater

Wolfgang die selbstgebackenen Kipferl gesegnet hatte, wurden diese mit der Familie geteilt. Im Anschluss gab es noch heißen Punsch und Kipferl für die Kinder und Erwachsenen im Pfarrhof.

Vielen Dank an unsere Goldhaubengruppe!! Auch heuer unterstützten uns die Frauen der Goldhaubengruppe, in dem sie ihre leckeren Kipferl verkauften und vom Erlös die Hälfte dem Kindergarten und der Krabbelstube zur Verfügung stellten. Nochmals vielen Dank!!



Lustig, lustig tralalalala - der Nikolaus war wieder da



An seinem Namenstag, dem 6. Dezember, besuchte uns der Nikolaus im Kindergarten. Voller Vorfreude warteten die Kinder auf das Klopfen an der Türe und die schweren Schritte des alten Mannes.

Zur Begrüßung sangen alle begeistert die gelernten Nikolauslieder und berichteten von den guten Taten des Bischofs. Anschließend wurde jedes Kind zum Nikolaus gerufen, um sich das selbstgebastelte Sackerl abzuholen und dem Heiligen Mann die Hand zu reichen.

Nach der Feier gab es in der jeweiligen Gruppe bei einem

festlich gedeckten Tisch eine Nikolausjause mit selbst gebackenem Lebkuchen. So ließen wir diesen Festtag gemütlich ausklingen.

Bischof Nikolaus wird für uns zum Vorbild und auch wir versuchen, ein bisschen so zu sein wie er. Das Gute, das Nikolaus vor vielen, vielen Jahren getan hat, soll nicht vergessen werden und soll von uns, d.h. von Groß und Klein, in die Welt hinaus getragen werden.

Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr - wenn es wieder heißt : Lustig, lustig tralalalala!





Nikolausbesuch in der Krabbelstube

Dieses Jahr fand der Nikolausbesuch in der Krabbelstube im Beisein der Eltern statt. Die Kinder staunten sehr, als sich die Nikolausdarstellerin Stück für Stück in den Nikolaus verwandelte. Beim Aufsetzen des Bartes mussten viele Kinder lachen! Nach einer kleinen Darbietung der Kinder teilte der Nikolaus die Sackerl aus und hatte für jeden ein freundliches Wort übrig. Mit „Lasst uns froh und munter sein“ wurde der Nikolaus schließlich verabschiedet, immerhin warteten irgendwo noch viele weitere Kinder auf den Nikolaus.

Adventwerkstatt im Hort

Im Rahmen des Projekttages am Freitag wurde im Hort fleißig gearbeitet. Eifrig stempelten, klebten und formten die Schleißheimer Hortkinder, um ihre Kunstwerke dann am Adventmarkt zu verkaufen. Außerdem wurden leckere Weihnachtskekse gebacken um den Adventmarktbesuchern die Zeit bis Weihnachten zu versüßen. Vom Gewinn dieser Aktion dürfen sich die Kinder selbst eine kleine Freude bereiten und Spielzeug für ihre Gruppe kaufen. Vielen Dank an alle, die unsere Kinder unterstützt haben.



Eröffnung der Sinnesoase

Am Freitag, den 13. Dezember wurde mit den Sponsoren, der Vertretung der Gemeinde und mit interessierten Eltern die Sinnesoase für die Krabbelstuben-, Kindergarten- und Hortkinder im Rahmen einer kleinen Feier freigegeben.

Im Anschluss an die Begrüßung durch Leiterin Karin Langeder würdigte Bürgermeister Ing. Manfred Zauner die wertvolle und vorbildliche Arbeit in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen.



Die Krabbelstuben- und Kindergartenkinder umrahmten diese Feier mit zwei Liedern und die Hortkinder gestalteten Sinnesbilder, die beim Stiegenabgang zu bewundern sind.

Mit den vielen großzügigen Spenden wurden u.a. eine Matratze, ein Lichthernhimmel, ein Spiegelhaus, eine Liegetrommel, Boomwhackers, ein Hängesessel, eine Krabbelwalze, Anti-Aggressionsschläger und eine Wassereffektsäule finanziert.

Die Pädagoginnen freuen sich auf die Möglichkeit, mit diesen neuen Materialien noch besser auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder aus Krabbelstube, Kindergarten und Hort eingehen zu können.



Vormerkungen für das kommende Arbeitsjahr 2014/2015

Die Vormerkungen für das Krabbelstuben-, Kindergarten – und Hortjahr 2014/2015 werden
bis **31. Jänner 2014**
unter der Telefonnummer **07242/72228-21**
von **Montag bis Freitag** jeweils **vormittags**
entgegengenommen.

Zur schriftlichen Aufnahme werden Sie dann per Post eingeladen!

Bitte bedenken Sie, dass der Besuch des Kindergartens für Kinder, die ihren Hauptwohnsitz in Oberösterreich haben, ab dem vollendeten fünften Lebensjahr bis zum Schuleintritt verpflichtend ist.



Warnwesten für die Volksschüler der 1.Klasse



Ein besonderes Geschenk für mehr Sicherheit im Straßenverkehr überbrachten Bürgermeister Ing. Manfred Zauner und von der Polizei Thalheim, Kontrollinspektor Ernst Heiss den Erstklasslern der Volksschule Schleißheim. Jedes der Kinder bekam eine auffällige, reflektierende Weste, die locker über eine dicke Winterjacke passt. Besonders in der Dämmerung sind dunkel gekleidete Kinder schwer zu erkennen. Die Westen machen die Kinder sichtbar und dadurch auch sicherer.



WELL.COME

STARLIM Spritzguss GmbH
z.H. Ausbildungsteam
Mühlstraße 21
4614 Marchtrenk

ONLINE BEWERBEN:
zukunft@starlim-sterner.com
www.starlim-sterner.com

.com/starlimsterner.ooe

Mit Vorsprung ins Berufsleben

starlim//sterner ist weltweit Marktführer bei der Verarbeitung von Flüssig-Silicon für technische Anwendungen. So stecken z.B. in jedem europäischen Auto Dichtungselemente, in PC-Tastaturen Schaltmatten und in Babyflaschen Sauger aus Silicon.

4 Ausbildungen im Angebot

starlim//sterner gibt jährlich jungen Menschen die Chance auf eine perfekte Ausbildung. Auch HTL-/AHS-SchülerInnen, die ins Berufsleben wechseln möchten, sind willkommen.

- **MetalltechnikerIn** [Hauptmodul Werkzeugbautechnik]
- **KunststoffformgeberIn**
- **KonstrukteurIn** [Schwerpunkt Werkzeugbautechnik]
- **MechatronikerIn**
- **Möglichkeit zur Lehre mit Matura** [KTLA oder Berufsreifeprüfung]

Was Lehrlinge von starlim//sterner erwarten können

- abwechslungsreiche, moderne Ausbildung und umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- großes Angebot an Freizeitaktivitäten (z.B. Skifahren, Outdoortrainings,...)
- Prämiensystem (Handy, Bezahlung des B-Führerscheins,...)



Interessiert an starlim//sterner?

Diese Bewerbungsunterlagen bitte bis spätestens 11. März 2014 senden:

- Bewerbungsschreiben
- handgeschriebenen Lebenslauf
- die letzten 4 Zeugnisse
- Passfoto



Ein Schnuppertermin kann bei Herrn Koch oder Herrn Hofer vereinbart werden (Tel. 07243/58 59 60)

Für diese Lehrstellen ist eine Entlohnung gemäß der Lehrlingsentschädigung des KV für Arbeiter im Metallgewerbe vorgesehen.



[YOUNGSTERS]
starlim}sterner
silicone at its best

Wir sind Zukunft.

Volksschule Schleißheim erhielt Zertifikat „OÖ Schule Innovativ“



Als einer der ersten Schulen wurde der Volksschule Schleißheim das Zertifikat „OÖ Schule Innovativ“ im Rahmen einer kleinen Feier am 19. November verliehen.

Unter den zahlreichen Gästen begrüßte Direktorin Heliana Gruber u. a. LAbg. BSI RR Dipl.-Päd. Notburga Astleitner, Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Josef Gruber, Bezirksschulinspektor OSR Franz Heilingner, Bürgermeister Ing. Manfred Zauner, Vizebürgermeister Dipl.-Päd. Gerhard Knoll und Pater Wolfgang Pichler.



Alle 89 Schüler/innen bekamen ein oranges T-Shirt mit dem neuen Logo „Innovative bewegte Volksschule Schleißheim“, die dankenswerterweise von Herrn Fritz Eiber und Herrn Mag. Oliver Hofbauer finanziert wurden. Die darauf abgebildeten Figuren stellen die Bewegung, das stufenübergreifende Arbeiten und das Lesen dar.

Für die professionelle Unterstützung bei der Gestaltung des neuen Logos bedankte sich Heliana Gruber bei Frau Mag. Birgit Trunkenpolz mit einem Blumenstrauß.

Im Rahmen dieser Feier gaben die Schulkinder und das Lehrerteam Einblick in einen produktiven und abwechslungsreichen Schultag.



"Gemeinsam" steht bei Direktorin Heliana Gruber im Vordergrund. Jeden Morgen treffen sich alle Schüler/innen im Foyer der Schule zu einem Guten Morgen-Lied. Das gemeinsame Singen ist eines der vielen Schwerpunkte von Frau Gruber. Ihr Schulchor umfasst derzeit 50 Sänger/innen aus der 2., 3. und 4. Klasse.

Jedes Jahr treten die sangesfreudigen Kinder bei diversen Schulveranstaltungen, sowie beim Welser Advent und bei der Eröffnung des Schleißheimer Adventmarktes auf. Auch ein Musical steht immer gegen Schulschluss auf dem Programm der musikbegeisterten Kids.

Sehr wichtig ist unseren Lehrerinnen auch das Lesen. Wöchentlich werden Lesepaten in alle Klassen eingeladen.

Die gemeinsamen klassenübergreifenden Leseprojekte der 1. und 4. Klasse begeistern sowohl kleine als auch große Leseratten. Bei der Leseolympiade starten auch dieses Schuljahr wieder die besten drei Leser/innen der Volksschule.



Im Zeichenunterricht befassten sich unsere kreativen Malkünstler schon mit den berühmten Malern Klimt, Hundertwasser und Dürer und brachten tolle Kunstwerke zu Papier.

Ein weiterer Schwerpunkt in der Schule ist das Lernen mit neuen Medien. So stehen unseren Schüler/innen bereits zwölf Computerarbeitsplätze zur Verfügung. Auch die Erstklassler lernen schon spielerisch die Buchstaben auf dem PC. Letztes Jahr hat die 3. Klasse das Zehnfingersystem geübt und darf nun in der 4. Klasse bereits einige Arbeiten zu Hause am Computer erledigen. Zum Korrigieren wird diese Hausübung anschließend an die Lehrerin gemailt.



Beim Rechtschreibtraining üben die Kinder das Buchstabieren einzelner Wörter nach verschiedenen Bewegungsabläufen.

Wandertage in und rund um Schleißheim, sowie die Projekttag der 3. und 4. Klasse sind fixe Termine im Schulkalender. Auch die gemeinsam zubereitete Gesunde Jause steht bei den Schüler/innen auf dem kulinarischen Wochenplan.

Voraussetzung für all diese vielfältigen Lernmethoden ist eine Schulleitung, die diese Ideen auch umsetzt. Unter der Leitung von Heliana Gruber wird hier Unterrichtsentwicklung gelebt und weitergegeben. Auch das gesamte Lehrerteam stellt sich immer wieder neuen Herausforderungen. So bildeten sie sich in den Sommerferien bei einem Englischkurs auf Malta weiter oder unternehmen gemeinsame Ausflüge, wie etwa ein abenteuerlicher Nachmittag bei einer Segway-Tour durch Freistadt.

Abschließend überreichte LAbg. Notburga Astleitner das Zertifikat „OÖ Schule Innovativ“ an Direktorin Heliana Gruber.

Wir gratulieren zu dieser Auszeichnung, die die hervorragenden Leistungen und den unermüdlichen, ideenreichen Einsatz von Heliana Gruber und dem gesamten Lehrerteam zum Wohle unserer Kinder widerspiegelt.

Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!



1:0 für Oberösterreichs Familien

Ab sofort können Familien alle Spiele in den oö. Amateurligen - von der Regionalliga bis zur 2. Klasse – zum Superpreis besuchen, denn die ganze Familie zahlt lediglich einen Einzeleintritt. Details finden Sie auf www.familienkarte.at.

Weihnachten im OÖ Landesmuseum

Vom 24. November 2013 bis 2. Februar 2014 bietet das OÖ Landesmuseum viele tolle Veranstaltungen und Ausstellungen rund um Weihnachten an. So gibt es z.B. am 8., 15. und 22. Dezember (jeweils ab 14.00 Uhr) die Familienführungen zum Thema "Krippen" mit anschließendem Adventsingen mit dem OÖ Volksliedwerk bei freiem Eintritt! Weitere Informationen erhalten Sie auf www.familienkarte.at bzw. www.schlossmuseum.at.

Krippenausstellung in den Kammerhof-Museen Gmunden

Vom 24. November 2013 bis 2. Februar 2014 erhalten OÖ Familienkarten-Inhaber 50 % Ermäßigung und zahlen somit nur 6 Euro (statt 12 Euro) für die ganze Familie. Weitere Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at und www.gmunden.at.

Tierisches Erlebnis in Schmiding

Riffhaie, Geistermuränen, Piranhas und Seepferdchen, Kaimanen, Anakondas, Chamäleons oder Riesenkäfer und Schmetterlinge – zahlreiche faszinierende Tierbegegnungen erwarten Familien im Aquazoo und Arthropodenzoo Schmiding. Den ganzen Dezember zahlen OÖ Familienkarten-Inhaber bei einem Besuch des Aquazoo und Arthropodenzoo nur den Halbpreis: Erwachsene zahlen 4,75 Euro (statt 9,50 Euro) und 1 Kind: 2,25 Euro (statt 4,50 Euro), 2 Kinder: je 2 Euro (statt 4 Euro) und 3 Kinder und mehr: je 1,75 Euro (statt 3,50 Euro). Nähere Informationen sind auf www.familienkarte.at und www.zooschmiding.at nachzulesen.

Eislaufen mitten in Linz!

Vom 7.12.2013 bis 6.1.2014 ist die Linzer Innenstadt wieder Treffpunkt für alle großen und kleinen Eislauf-Fans. Der Eintritt zur Eisbox ist frei und die Nutzung der Eisfläche ist kostenlos. Schlittschuhe können vor Ort gegen eine Gebühr ausgeliehen werden: Erwachsene zahlen 4 Euro und Kinder zahlen 2,50 Euro (statt 3,50 Euro). Die genauen Öffnungszeiten und weitere Informationen erhalten Sie auf www.familienkarte.at bzw. www.eisbox.at.

Mit der OÖ Familienkarte zu den Family Days im Ars Electronica Center

Unter dem Titel "Winterwunderzeit" stehen die Family Days am 21. und 22. Dezember 2013. Der Eintritt kostet mit der OÖ Familienkarte nur 12 Euro (statt 16 Euro bei 2 Erwachsenen) bzw. 6 Euro (statt 8 Euro bei 1 Erwachsenen). Weitere Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at bzw. www.aec.at.

Mit der OÖ Familienkarte am 26. Dezember ins Musiktheater

OÖ Familienkarten-Inhaber erhalten bei "The Wiz – der Zauberer von Oz" am 26. Dezember 2013 und allen weiteren Aufführungen im Musiktheater bzw. Landestheater tolle Ermäßigungen: alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder erhalten 50 % Ermäßigung und die begleitenden Eltern erhalten 20 % Ermäßigung vom regulären Eintrittspreis. Weitere Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at und www.landestheater-linz.at.

Weihnachtsmuseum in der Christkindlstadt Steyr

Zu bestaunen gibt es unglaubliche 14.000 Stück Christbaumschmuck und weitere 200 Stubenpuppen und Puppenhäuser. Höhepunkt ist die Rundfahrt mit der Erlebnisbahn, die direkt in die Engelwerkstatt im Dachgeschoss führt, wo zahlreiche Engel malen, basteln, backen. Vom 30.12.2013 – 6.1.2014 kann das Museum zum ermäßigten Preis besucht werden: Das Kombiticket (Eintritt + Erlebnisbahn) kostet für Erwachsene 4 Euro (statt 7,50 Euro) und Kinder zahlen 3 Euro (statt 6 Euro). Weitere Informationen auf www.familienkarte.at bzw. www.steyr.info.

"Mein erstes Kinoerlebnis" am 2. Jänner 2014

Am 2. Jänner 2014 um 14 Uhr wird der Film "Ritter Rost - Eisenhart und voll verbeult" in einer liebevollen Verfilmung bei Starmovie in Ried, Regau, Peuerbach, Steyr und Liezen gezeigt. Dabei wird mit spezieller Licht- und Tonstimmung im Saal auf die kleinen Besucher besonders eingegangen. Mit der OÖ Familienkarte gehen Kinder in Begleitung eines Elternteils kostenfrei (statt 6,50 Euro) in die Vorstellung. Erwachsene zahlen 8,50 Euro. Die Tickets sind im Vorverkauf an den Kinokassen der Starmovies in Ried, Regau, Peuerbach, Steyr und Liezen erhältlich. Alle Informationen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Mit Schneeschuhen durch den Winterwald

Begleitet von einem Ranger kann das Gebiet des Nationalparks Kalkalpen am 4. Jänner und 22. Februar 2014 von Familien auf Schneeschuhen erwandert werden. Die Tour führt durch die winterliche Bergwelt und auf tief verschneite Almen am Hengstpass. Dabei erfährt man unter anderem, wie die heimischen Tiere und Pflanzen die kalte Jahreszeit überstehen. Kinder (Mindestalter 11 Jahre) in Begleitung von zumindest einem Elternteil können gratis an der Tour teilnehmen. Erwachsene zahlen 21 Euro pro Person. Eine Voranmeldung ist unbedingt erforderlich! Informationen: www.familienkarte.at.

Familienschitage mit der OÖ Familienkarte

Den Beginn machen die **Familienschitage "Happy family" am 11. und 12. Jänner 2014** in den kleinen, aber feinen Schigebieten. Diesen Termin sollten sich Familien dick im Kalender anstreichen, denn mit dabei sind 16 Schigebiete, die mit besonders familienfreundlichen Tarifen den Winterspaß auch leistbar machen. Für besonders "schneehungrige" Schifahrer und Snowboarder hat die OÖ Familienkarte ein weiteres Angebot: Die **Familienschitage "Snow & Fun" finden am 25. und 26. Jänner 2014** statt. Die Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei allen öö. Raiffeisenbanken ab 29. November 2013 gegen Vorlage der OÖ Familienkarte. Mehr Infos auf www.familienkarte.at.

Auf ins Abenteuer –

Erleben Sie 7 Attraktionen in 3 Ländern zum Halbpriis mit der OÖ Familienkarte

Tauchen Sie in die vielfältige und abwechslungsreiche Welt von LEGOLAND® Deutschland, Gardaland, Madame Tussauds und 4 SEA LIFE® Aquarien ein und sparen Sie mit der OÖ Familienkarte und dem "2 für 1"-Rabattcoupon (auf www.familienkarte.at zum Downloaden) bares Geld. So geht's: In Begleitung eines an der Kassa vor Ort voll zahlenden Erwachsenen erhält pro Gutschein eine Person eine kostenlose 1-Tageskarte für den gleichen Tag. Original Gutschein abgeben und die OÖ Familienkarte vorweisen. Die Aktion gilt bis 30. Juni 2014. Alle Details und den 2 für 1-Gutschein finden Sie auf www.familienkarte.at.

ElternTelefon -142 bietet rasch & kostenlos Unterstützung

Es gibt Tage, an denen Mütter oder Väter einfach nicht mehr weiter wissen, sich alleine gelassen fühlen, jemanden zum Reden brauchen, mit einer neutralen Person über ihre Erziehungsschwierigkeiten, Sorgen und Ängste sprechen wollen. Genau für solche Tage bietet das ElternTelefon -142 ein kostenloses, vertrauliches und rund um die Uhr erreichbares Beratungsangebot, ein offenes Ohr, Entlastung und Unterstützung für Eltern. Das Elterntelefon ist ein Soforthilfe-Angebot, das unter der bekannten Nummer 142 (ohne Vorwahl) in Anspruch genommen werden kann. Weitere Informationen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen

Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden hinkünftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Zertifizierung



Im Jahre 2012 hat sich die Gemeinde Schleißheim um das Zertifikat „familienfreundliche Gemeinde“ beworben.

In einigen Workshops wurde der IST-Stand und der SOLL-Stand der familienfreundlichen Maßnahmen festgestellt und gewünschte Einrichtungen erhoben.

Aufgrund der positiven Überprüfung verlieh das Bundesministerium durch den Bundesminister am 24. Oktober 2013 der Gemeinde Schleißheim das Grundzertifikat für die Dauer von 3 Jahren.

In den folgenden Jahren hat die Gemeinde die geplanten Maßnahmen wie z.B.

- Errichtung von Spielgeräten am Sportplatz
- Sitzgelegenheiten entlang der Traun
- Barrierefreier Zugang zur Kirche
- usw.

Als Projektleiter der familienfreundlichen Gemeinde darf ich mich bei allen Mitwirkenden recht herzlich bedanken.

Klaus Eschlböck, Projektleiter



Neues Stillzimmer auch im Landesdienstleistungszentrum

(LK) Aufgrund der großen Nachfrage und der guten Nutzung des Stillzimmers im Landhaus wurde nun auch im Landesdienstleistungszentrum (LDZ) im Bereich der Bürgerservicestelle eine Stillecke eingerichtet.

"Kinder sind das Wunderbarste was es gibt und der größte Schatz unserer Gesellschaft. Daher ist es mir besonders wichtig, dass Frauen bzw. Familien bestmögliche Rahmenbedingungen in Oberösterreich haben", so Frauenlandesrätin Mag.^a Doris Hummer.

Viele Mütter, die in Linz mit ihren Kindern unterwegs sind, stellen sich oft die Frage, wo sie in Ruhe stillen können. Das Frauenreferat des Landes Oberösterreich hat auf Initiative von Frauenlandesrätin Mag.^a Doris Hummer darauf eine Antwort gefunden und bereits im Jänner ein Stillzimmer im Landhaus eingerichtet – nun gibt es ein zweites im Landesdienstleistungszentrum.

Die Stillecke bzw. das Stillzimmer sind besonders geschützte Räume, die nur für Mütter zugänglich sind. Die Zimmer sind mit einem Stillsessel, einem Stillkissen, Spielsachen und einem Wickelbereich ausgestattet. Die Mütter können sich für das Stillen

der Kinder in das freundlich, bequeme Zimmer ungestört zurückziehen.

Dies ist während der Öffnungszeiten des Landesdienstleistungszentrums (Montag bis Donnerstag von 07:30 bis 17:00 Uhr, Freitag von 07:30 bis 14:30 Uhr) öffentlich zugänglich und barrierefrei erreichbar.



Frauenlandesrätin Mag.^a Doris Hummer mit Babette Prechtl-Aigner und ihrer 2 1/2 Monate alten Tochter Anna im neuen Stillzimmer im Landesdienstleistungszentrum – die kleine Anna ist etwas müde nach der Nahrungsaufnahme :

Neu: Kostenlose App und Web-Plattform www.kinderkompass-ooe.at

Erstmals gibt es in Oberösterreich eine kostenlose App, die einen tagesaktuellen Überblick über die Vielfalt der institutionellen und flexiblen Kinderbetreuungsangebote auf jedem mobilen Endgerät (Smartphone, Tablet) bietet. Darüber hinaus findet man sämtliche Informationen auch online auf der neuen Webplattform www.kinderkompass-ooe.at

Ziel der neuen App und Plattform ist, Eltern und Familien schnell Informationen zur Verfügung zu stellen. Der rasche Zugriff auf Betreuungsmöglichkeiten in der unmittelbaren Umgebung bzw. in der eigenen Region hilft, die Kinderbetreuung langfristig und insbesondere auch in Notfallsituationen zufriedenstellend zu regeln.

KOMPASS.Kompetenzzentrum für Karenz und Karriere

Die Idee für den Kinderkompass ist im "KOMPASS.Kompetenzzentrum für Karenz und Karriere" entstanden und wurde unter Projektleitung des Frauenreferates des Landes OÖ entwickelt. Eine enge Zusammenarbeit in der Umsetzung gab es mit der Direktion Bildung und Gesellschaft, den Abteilungen Geoinformation und Liegenschaft sowie Informationstechnologie des Landes Oberösterreich. Die Inhalte der neuen App sind in der KOMPASS-Website integriert, welche so die Funktion einer

Der große Mehrwert ist eindeutig die tagesaktuelle Übersicht über alle bekannten Kinderbetreuungsangebote in Oberösterreich: Neben den institutionellen Angeboten wie Krabbelstuben, Kindergärten, Horten und schulischer Nachmittagsbetreuung wird ein Überblick über sämtliche flexible Betreuungsmöglichkeiten wie Tagesmütter/-väter, Oma-/Opadienste, Betreuung für kranke Kinder, Babysitterbörse, Aupair, stundenweise Kinderbetreuung und Sommerbetreuung geboten.

So erhalten die oberösterreichischen Eltern Informationen, wie sie auch abseits der regulären Öffnungszeiten ihre Kinderbetreuung sichern können.

Drehscheibe erfüllt und eine Vielzahl an weiteren, nützlichen Informationen beinhaltet.

"KOMPASS.Kompetenzzentrum für Karenz und Karriere" wird **seit 2011** im Netzwerk Humanressourcen auf Initiative von Frauenlandesrätin Mag.^a Doris Hummer, im Auftrag des Frauenreferates und in Kooperation mit WK OÖ, IV OÖ und AK OÖ umgesetzt.

Tag der offenen Tür am Freitag, 17. Jänner 2014

im abz Lambach

FR Hauswirtschaft & FR Landwirtschaft

von 13:00 bis 18:00 Uhr

Alle Infos über die 3-jährigen Ausbildungen in der Fachrichtung Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement (LBHM) und in der Fachrichtung Landwirtschaft (LW) gibt's am Freitag, 17. Jänner 2014 von 13:00 bis 18:00 Uhr.

Über die 3-jährige praxisorientierte Gesamtausbildung in der Fachrichtung Landwirtschaft mit den Schwerpunkten Ackerbau & Schweinehaltung kann man sich am 17. Jänner ebenso ein Bild machen, wie über die 3-jährige Ausbildung in der Fachrichtung Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement mit den Modulen Ernährung & Wirtschaft sowie Kleinkindbetreuung & Soziales.

Die Schülerinnen und Schüler führen die interessierten Jugendlichen mit ihren Eltern durch die modern ausgestatteten Unterrichts- und Praxisräume und geben einen Einblick in ihr „Wohnhaus“, das Internat.

Außerdem sorgen sie mit kulinarischen Köstlichkeiten aus der Lehrküche dafür, dass niemand hungrig oder durstig bleibt.



Nähere Infos: www.abzlambach.at

in der HBLW Wels

von 13:00 bis 17:00 Uhr

Höhere Bildung lebendiges Wissen – die Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Wels stellt sich vor.

Am Freitag, 17. Jänner 2014 von 13:00 - 17:00 Uhr öffnet die HBLW Wels (Wallerer Straße 32) ihre Türen. Interessierte gewinnen einen umfassenden Einblick in das vielfältige Angebot und erhalten dadurch eine wertvolle Hilfe bei der Wahl der richtigen Schule.

Die HBLW Wels bietet mit neuen Lehrplänen eine Ausbildung, mit der alle Wege für die Zukunft offen stehen. Die fünfjährige höhere Lehranstalt, die mit der Reife- und Diplomprüfung abschließt, fördert die beruflichen Chancen der Absolventinnen und Absolventen durch zusätzliche schulautonome Maßnahmen. Dabei können Schülerinnen und Schüler zwischen „Internationaler Kommunikation in der Wirtschaft“ mit sprachlich-wirtschaftlicher Orientierung und „Gesundheit, Naturwissenschaft und betrieblichem Management“ mit der Ausrichtung auf Trends im Gesundheitswesen wählen.

Die dreijährige Fachschule, die mit der Abschlussprüfung abschließt, ist eine solide Basis für eine Vielfalt von Berufen. Zusätzlich schafft sie für die Schülerinnen und Schüler im Rahmen von „Gesundheit und Soziales“ beste Voraussetzungen für Berufe im Gesundheits- und Sozialbereich.

Der Abschluss sowohl der fünf- als auch der dreijährigen Ausbildung ist mehreren erfolgreich abgeschlossenen Lehrberufen gleichzusetzen. Auch das ist Ausdruck der Vielfalt der an unserer Schule vermittelten Ausbildung.

Ziel der HBLW Wels ist es, durch eine vielseitige und lebendige Bildung junge Menschen auf alle Herausforderungen des Lebens vorzubereiten.

Schon wie letztes Jahr war einer der Höhepunkt des Chaosteam-Jahres 2013 mit absoluter Sicherheit unser **Trachtenball**, der am 16. November in der Mehrzweckhalle stattfand. Nach sehr vielen Stunden der Planung, Vorbereitung und dann doch wieder kurzfristigen Umplanungen im Vorhinein, waren wir vom Ansturm und den positiven Rückmeldungen der Besucher regelrecht überwältigt. Es gab ja auch einiges zum Staunen: Nach einer fast vollkommen gelungenen Vorführung der Schleißheimer Volkstanzgruppe mit Beteiligung einiger Chaosler und der Eröffnung durch unseren Obmann Martin samt anschließendem Versuch seitens der Landjugend, den einen oder anderen Walzer aufs Parkett zu legen, wartete auf unsere Gäste Einiges zum Entdecken: eine Weinbar, Kaffee- und Kuchenecke, das Discozelt sowie natürlich die Festhalle, in der dank der Live-Band „Flash“ die Tanzfläche immer gut gefüllt war.

Zu Mitternacht erwartete die Ball-Besucher dann nicht nur eine sehr sehenswerte Platter-Einlage der Schleißheimer Landjugend unter der Führung und Mithilfe der Thalheimer LJ-Plattler, sondern auch die Ziehung der Tombola-Preise. Die Hauptpreise in der Form von Dirndl-Kleidern gingen dieses Jahr nach Salzburg und Schleißheim. Weiters wurde unseren Nachbarn, der Ortsgruppe aus Sipbachzell, ein 50-Liter-Fass Bier als Preis für die besucherstärkste Landjugendgruppe überreicht.

Wir freuen uns schon wieder aufs nächste Jahr und möchten uns bis dahin herzlich bei allen unseren Besuchern, Sponsoren und Unterstützern bedanken, die diesen Ball erst möglich gemacht haben. Stellvertretend für all diese helfenden Hände möchten wir an dieser Stelle die Volkstanzgruppe Schleißheim und die LJ-Plattler-Gruppe Thalheim, die es nicht bei allen Proben leicht mit uns hatten und doch immer guter Laune waren, hervorheben. Ohne diese Personen im Hintergrund wäre dieser Abend nicht so erfolgreich, unterhaltsam und erinnerungswürdig geworden wie er schlussendlich war.



Am Samstag, den 30. November und Sonntag, den 1. Dezember waren wir auch dieses Jahr wieder mit unserem berühmt-berüchtigten Stand am **Schleißheimer Adventmarkt** vertreten. Trotz oder vielleicht auch dank milder Temperaturen konnten wir viele Besucher bei unserem Chaosstand mit köstlichem Glühwein, heißem Russen und Früchtetee begrüßen und versorgen. Nach diesem Wochenende ist wohl jeder in der Adventzeit und Vorweihnachtsstimmung angekommen.

Einer der letzten Programmpunkte unseres Chaosjahres war am 8. Dezember unsere jährliche Jahreshauptversammlung, bei der auf die Ereignisse des vergangenen Jahres zurückgeblickt wurde. Im Rahmen der Veranstaltung wurde unserem Gmoa-Sepp die goldene Landjugend-Nadel verliehen, da er als

„Mann für alle Fälle und Probleme“ ein sehr wichtiger Unterstützer der Schleißheimer Landjugend ist, auf den man sich jederzeit verlassen kann. Bei der Neuwahl des Vereinsvorstandes gab es nur kleinere Änderungen: Da Tanja W. sich aufgrund Familienzuwachses und dem damit einhergehenden Zeitmangel entschloss, ihren Posten als Schriftführerin niederzulegen, übernahm Tanja S. als deren bisherige Stellvertreterin diesen. Als Schriftführer-Stv. wurde Sabina F. in den Vorstand gewählt. Wir wünschen allen viel Freude mit ihren neuen Aufgaben, sei es beim Kinder- oder Chaosler-Hüten.

Abschließend möchten wir noch allen SchleißheimerInnen und Freunden des Chaosteam eine **besinnliche Adventzeit**, ein **schönes Weihnachtsfest** und einen **guten Rutsch ins neue Jahr** wünschen.

Ausflug der Fußballer

Zum Jahresabschluss und als Weihnachtsfeier organisierte unser Kassier, Michael Hofmair, einen Ausflug für die Schleißheimer Fußballer.

Zuerst ging die „Reise“ in die Trumer Brauerei nach Obertrum. Dort ließen wir uns in die Kunst des Bierbrauens (Bild: einzigartige offene Gärung) einweihen und verkosteten anschließend ein paar Proben. Als Abschluss war ein Weißwurstessen mit frisch Gebrautem im Braugasthof Sigl organisiert.



Nach der beschwingten Besichtigung ging es weiter nach Salzburg in den Red Bull Hangar 7. Viele interessante Exponate galt es zu besichtigen, auch die Stratos Kapsel und der Raumanzug von Felix Baumgartner waren ausgestellt.

Vom Hangar 7 starteten wir direkt in die Stadt Salzburg und kämpften uns durch die Menschenmassen Richtung Aufzug Hohen-Salzburg. Der Besuch des beschaulichen Adventmarktes auf der Burg mit Abenddämmerung, Turmbläsern, ... und Punsch bildete den Abschluss unseres toll organisierten und lustigen Ausfluges.

Wir bedanken uns wieder bei allen unseren Fans, unseren Sponsoren, bei Sepp Wespl für die Platzpflege, bei der Gemeinde und der Union und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Die Fußballer und Funktionäre
des FCU Schleißheim

**oberösterreichs
grösster silvesterlauf**

**8. welscher
silvesterlauf 13**

31. 12. 2013
ab 13.30 Uhr
Stadtplatz Wels

**KOSTÜM-
WERTUNG**

max.center NACHWUCHSMEILE
13.30 Uhr: U6 bis U18 von 250 m bis 1.609 m

AUDI SILVESTER-RACE
14.00 Uhr: Die Schnellsten im Feld - 5.000 m

SILVESTER WALKING
14.45 Uhr: Just for fun ins neue Jahr - 3.400 m

HERVIS SILVESTERLAUF
14.45 Uhr: Altersklassenwertung - 5.000 m

Die ersten
Vorankmeldungen
erhalten
1 PAAR FLEECE
HANDSCHUHE
von **ESKA**

Anmeldung und Info unter:
www.welscher-silvesterlauf.at

„HOFROAS“ vom Sparverein Binder im Holz

Am 24. August lud der Sparverein Binder im Holz zu einer Traktorhofroas ein. Bei Schönwetter und mit guter Laune fuhren 25 Personen zu den Bauernhöfen. Der Traktor samt Anhänger wurde uns vom „Ehner Hans“ zur Verfügung gestellt, bei dem wir uns für seine Hilfsbereitschaft herzlich bedanken möchten.

Die erste Station war beim „Unterderflinger“/Fürlinger, dort wurde gesägt.



Die zweite Station war beim „Fallwimmer“/Sattleder, dort wurde mit der Sense gemäht.



Die letzte Station war beim „Neuhauser“/Fischerleitner, ... Bilder sagen mehr als Worte.



Auf diesem Wege bedankt sich der Sparverein noch einmal bei den Hofbesitzern für Speis und Trank, sowie für den kleinen aber feinen altertümlichen Arbeitseinblick. „Es woa a moaz Gaudi!“

Für das Jahr 2014 sind Neumitglieder herzlich willkommen.

Jeden ersten Freitag im Monat findet ab 19:00 Uhr ein gemütliches Treffen statt.

Anmeldungen werden am 3. Jänner und 7. Februar 2014 angenommen.

NAGEL TUNING
0680-111 76 52
ab € 30!
AGNES WARCHOLAK BIRNBAUMSTRASSE 3
4616 WEISSKIRCHEN
WWW.NAGEL-TUNING.AT

BAUGRUND

Ruhige Seitenstraßenlage, 512 m² - geteilt auf 105 m² Grünzone und 407 m² Bauland, KP € 58.880,- aufgeschlossen mit Strom, Wasser und Kanal, offene Bauweise möglich.

Nähere Infos:
Lotte Fischerleitner
0676/8141 9595

 **Real-Treuhand**
Immobilien Vertriebs GmbH
www.realtreuhand.at

Großartiges Herbstkonzert des Musikvereins

Traditionell beendete der MV Schleißheim das musikalische Jahr mit seinem **Herbstkonzert** am 24. November unter der Leitung unseres **Kapellmeisters Manfred See**.

Das Konzert zeichnete sich durch eine kontrastreiche Programmwahl aus, in dem Altes und Neues hörensweit zusammengespannt wurde. Die Musikstücke wurden hervorragend vorgetragen und von den zahlreichen Besuchern aus Nah und Fern – die Mehrzweckhalle war fast bis zum letzten Platz gefüllt - mit viel Applaus gewürdigt.



Das Herbstkonzert ist auch immer wieder ein besonderer Rahmen für Ehrungen. Unter anderem können auch Frauen von Musikern geehrt werden, die ihre Ehegatten zur Ausübung ihrer Verpflichtung als Musiker in einem Zeitraum von mindestens 25 Jahren besonders unterstützt haben.

Elisabeth Niederberger erhielt dafür die **Ehrenbrosche** des OÖ. Blasmusikverbandes. Danke für die Unterstützung und herzlichen Glückwunsch zur Silberhochzeit, die Elisabeth und Siegfried heuer gefeiert haben.



Gratulieren dürfen wir auch unseren Jungmusikern zum erworbenen **Leistungsabzeichen** in Bronze: **Sophie Mistlberger** (Querflöte)
Junior: **Jakob Fetz** (Trompete)
mit Auszeichnung

Wir begrüßen auch **die neuen Erdenbürger** unserer Musikerinnen und Musiker:

Valentin	10.06.2013	Sabine Stöger/Stefan Aiterwegmair
Clemens	26.08.2013	Sofie Austaller/Thomas Lindner
Elijah	29.08.2013	Jessica Poglits/Robert Hager
Leopold	13.10.2013	Tanja Weber/Johann Stadlmair

Den Eltern wünschen wir mit ihrem – hoffentlich musikalischen – Nachwuchs Gesundheit und viel Freude.

Für 2014 haben wir schon viele Pläne:

- **Partnerschaftskonzert** mit dem Jugendblasorchester der Musikschule Wels am 29. März
- Traditionelles **Maiblasen**
- **Dämmerschoppen** am Paradeisweg (wenn´s mal doch nicht regnet)
- Gestaltung eines **Gottesdienstes mit anschl. Frühschoppen** im Pfarrhof Anfang September
- **Herbstkonzert** Mitte November, u.v.m.

Als Obmann möchte ich mich bei allen Musikern, Marketenderinnen und Funktionären für das Engagement in unserem Verein herzlich bedanken. Vielen Dank auch an alle Schleißheimerinnen und Schleißheimer, die uns durch ihre Unterstützung, ihre Besuche und ihren Applaus stärken und fördern.

Besonderen **Dank** darf ich der **Theatergruppe Schleißheim** und ihrer Obfrau Christa Maurer für die beim Herbstkonzert übergebene **großzügige Spende** aussprechen.

Frohe Weihnachten und ein gesundes, friedliches und erfolgreiches Neues Jahr 2014 wünscht Ihnen im Namen aller Aktiven im Musikverein Schleißheim
Albert Fischerleitner, Obmann



Jahresrückblick Sektion Beachvolleyball

In der vergangenen Saison wurden die Flying Flipflops unter dem Dach der Union aktiv und starteten mit der neuen Sektion Beachvolleyball durch. Das Interesse war groß, die Sektion ist jetzt mehr als fünfzig Mitglieder stark.



Durch das neue Reservierungssystem wurden die beiden Beachvolleyballplätze optimal genutzt und ausgelastet. Auch Ranglistenspiele konnten damit organisiert werden, es herrschte so viel Betrieb wie noch nie. Beim alljährlichen Hallenturnier zu Jahresbeginn starteten sechs Mannschaften, gewonnen hat die Mannschaft „Dienstag Volleyball“.

Das **Beachvolleyballturnier** am 13. Juli war wie in den Jahren zuvor bereits vor Ende der Anmeldefrist mit 40 Mannschaften ausgelastet. Am Abend wurden der erfolgreiche Tag und die Gewinner, Kira Pollak und Manuel Pointner, bei selbstgemachten Cocktails und Gegrilltem

gefeiert. Am Ende der Saison durften sich 12 Mannschaften bei der **Ortsmeisterschaft** messen, überragend war der Sieg der jüngsten Teilnehmer, Angelo und Sylvana Wörntner beim Mixed Bewerb. Den Hauptbewerb konnten Michael Hofmair und Stefan Schober für sich entscheiden.

Außerdem wurde heuer erstmals eine Ferienaktion gestartet, durch die spontane Umsetzung der Idee erreichte die Information nur wenige Kinder, der Tag war trotzdem für alle sehr gelungen.

Das kommende Jahr wird sehr ereignisreich werden, zusätzlich zu den Turnieren wird, wie bereits im letzten Jahr, jeder Freitag zum Vereinsabend werden, um intensiv zu trainieren und sich zu treffen. Die Saison wird mit einem Eröffnungsabend starten. Dieser Abend dient zur Information und zum Kennenlernen aller begeisterten Beachvolleyballer, die noch nicht bei der Sektion Beachvolleyball sind. Auch die Ranglistenspiele werden beibehalten, zusätzlich ist ein sektionsinternes Wanderpokalspiel bereits in Planung.

Weitere Termine:

Samstag, 8. Februar 2014

Samstag, 12. Juli 2014

Samstag, 6. September 2014

Hallenvolleyballturnier (Mehrzweckhalle Schleißheim)

Beachvolleyballturnier (Sportplatz Schleißheim)

Ortsmeisterschaft Beachvolleyball (Sportplatz Schleißheim)



Bei Interesse schreiben Sie bitte ein Mail an info@flying-flipflops.at

Volleyball Turnier 2014

8. Februar 2014 in Schleißheim

Datum: Samstag, 8. Februar 2014
Ort: Turnhalle Schleißheim
Spielbeginn: 13 Uhr
Anmeldung: 0664/8223458
anmeldung@flying-flipflops.at
Anmeldeschluss:
Freitag, 7. Februar 2014, 19 Uhr
Teilnahmebedingungen:
6er Teams, Hallenvolleyballregeln
Nenngeld: 2,- € pro Spieler
Zum Gewinnen
gibt's zahlreiche Preise
Der kleine Hunger wird gestillt!

Auf euer Kommen freuen sich die

powered by:
HH SYSTEMS software gmbh
RAIFFEISENBANK WELS
Die Bank für Ihre Zukunft Schleißheim
www.flying-flipflops.at

Für Verletzungen und Diebstahl übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Eine lange und spielintensive Tennissaison hat sich dem Ende zugeneigt. Rückblickend dürfen wir folgende Ergebnisse präsentieren:

Rückblick aus der Tennissaison 2013:

Ortsmeisterschaft

Herren Einzel

1. Emanuel Maier
2. Clemens Felbermayr
3. Hermann Fuchs



Damen Einzel

1. Andrea Breitwieser
2. Roswitha Maier
3. Gudrun Felbermayr



Ranglisten-Sieger

1. Clemens Felbermayr
2. Andrea Breitwieser
3. Helmut Maier

Wanderpokal

1. Robert Hager
2. Emanuel Maier
3. Hannes Austaller



Ergebnisse aus dem Meisterschaftsbetrieb 2013:

Damen +35 Landesliga		Herren45 - 1. Klasse Mitte A	Herren 1 – 2. Klasse SÜD A
1.	Tennis-SPG Bad Ischl 1	Union Buchkirchen 2	Union Marchtenk
2.	Union St. Oswald bei Freistadt 1	ASKÖ Marchtrenk 2	TSC Thalheim
3.	UTC Schleißheim 1	ASKÖ TC Wels 2	UTC Lambach 3
4.	ASKÖ Enns 1	Union Marchtrenk 2	UTC Wels 1
5.	UTC Sparkasse Nußbach 1	ESV Wels 2	SPG Walter Gunskirchen
6.	UTC Kronstorf 1	Union Raika Weißkirchen 2	ASKÖ Marchtrenk 2
7.	SPG UTC Trauntal 1	UTC Schleißheim 1	Union Raika Weißkirchen 1
8.	ASKÖ Kleinmünchen 1	UTC Wels 2	UTC Schleißheim 1
9.	TC Steyregg 1		Union Steinhaus 1

PLATZWART für die Betreuung unserer Tennisplätze **gesucht.**

Bei Interesse bitte Clemens Felbermayr unter 0664/ 619 82 15 kontaktieren.

Die Sektion Tennis bedankt sich bei allen Vereinsmitgliedern, Sponsoren, Funktionären und Helfern sowie bei der Union Schleißheim für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Wir wünschen ein erholsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Perchtenkehrhaus



ca. 120 Perchten

05. Jänner 2014

19.00 Uhr

Schleißheim-Ortszentrum

anschließend Perchtenparty Huber-Gwölb

Lauf findet bei jeder Witterung statt!